

Amtsblatt Waldbronn



Neubürgerempfang im Rathaus



Der elfte Neubürgerempfang der Gemeinde war sehr gut besucht. Neben vielen Informationen kamen auch das persönliche Gespräch und die Kontaktaufnahme nicht zu kurz.

www.waldbronn.de

Elfter Neubürgerempfang im Rathaus: „Das soziale Leben findet in der Familie und in den Vereinen statt“



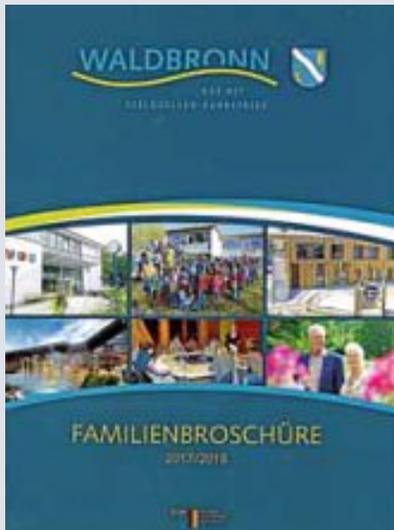
Bereits zum elften Mal hat die Gemeinde Waldbronn zu ihrem traditionellen Neubürgerempfang ins Rathaus geladen. Der Einladung sind rund 120 junge, jüngere und nicht mehr ganz so junge Neubürger gefolgt und haben den Weg zunächst in den Bürgersaal gefunden.

Einige wahrscheinlich zum ersten Mal, vermutete Bürgermeister Franz Masino bei seiner Begrüßung. Der Abend sei dazu da, auf die Angebote und Hilfen durch die Gemeinde und anderer Einrichtungen aufmerksam zu machen. Eine Besonderheit in Waldbronn, so Masino, ist die „bunte Vielfalt“ der Vereine (über 80). Er riet den Neubürgern sich ehrenamtlich zu engagieren, denn „neben der Familie findet das soziale Leben in den Vereinen statt“.

Dass Waldbronn ein gut funktionierendes soziales Netzwerk hat, bewiesen anschließend verschiedene Redner, indem sie ihre Einrichtung vorstellten; angefangen von den Betreuungsmöglichkeiten für die Kleinsten bis zur Versorgung im Alter.

Tobias Kull, zuständig für die Kindergärten in der Gemeinde, informierte über die Beratungs- und Betreuungsangebote der Gemeinde, über verschiedene Bildungsprojekte, aber auch über die zentrale Vergabe bei den Betreuungsplätzen und stellte die Waldbronner Familienbroschüre vor. Anschließend präsentierte Horst Pernesch das Service Netzwerk Waldbronn (SNW). Dieses bundesweit einmalige Modell bietet Seniorinnen und Senioren durch die Vermittlung beispielsweise von Haushaltshilfen, Handwerkerleistungen, Boteneinsätzen oder Gesundheitsdiensten auch im Alter ein sorgenfreies Leben in den eigenen vier Wänden.

Sozialpädagogin Ulrike Rösch vom Landratsamt informierte über die frühen Hilfen des Jugendamtes, beispielsweise die kostenfreie Begleitung für Schwangere und Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern. Aber auch in vielen anderen Bereichen sind die Mitarbeiter beratend tätig, entweder telefonisch, per Mail oder auch bei einem Besuch zu Hause.



Verschiedene Referenten stellten im vollen Bürgersaal ihre Einrichtungen vor.

Bettina Langemann vom Tageselternverein Ettlingen/Südl. Landkreis stellte deren Aufgaben vor, die ergänzend zum vorhandenen Kita- und Kindergartenangebot verstanden werden. So gibt es mittlerweile 14 Tagesmütter und einem Tagesvater in Waldbronn, die 50 Kinder von 0 bis 14 Jahre individuell betreuen und zwei sogenannte TigerBärhäuser.

Michaela Masino präsentierte als Sprecherin den Arbeitskreis Asyl „Willkommen für Fremde“. Unterteilt in verschiedene Arbeitsgruppen, wie Kleiderkammer, Rechtliche Hilfe, Freizeit und Fahrräder, Sprachen sowie Ausbildung und Arbeit, begleiten die ehrenamtlichen Helfer die Flüchtlinge in verschiedenen Lebenssituationen. Einige Flüchtlinge hätten bereits mit Hilfe des Arbeitskreises ein Praktikum oder eine Arbeitsstelle gefunden. Ehrenamtliche Helfer seien jederzeit willkommen. Ebenso wie bei der sogenannten Kontaktbörse, über die abschließend Manfred Peter informierte. Hier werden ehrenamtlich tätige Menschen vermittelt, beispielsweise als Ersatzgroßeltern oder auch für kleinere Hilfen im Garten, beim Einkaufen oder einfach als Gesprächs- oder Spielpartner.

Nach dieser Fülle an Informationen war im Foyer des Rathauses bei einem kleinen Imbiss noch ausgiebig Gelegenheit zum Gespräch, Gedankenaustausch und zum Kontakte knüpfen. Dort präsentierten sich neben vielen Vereinen aus den Bereichen Musik und Sport, den kirchlichen Einrichtungen auch die Feuerwehr, das DRK und das DLRG.

INFO: Die Waldbronner Familienbroschüre der Gemeinde ist auf der Homepage www.waldbronn.de unter der Rubrik Gemeinde/Kinder/Jugend einsehbar. Zudem liegt die Broschüre auch im Bürgerbüro aus.

Die Arbeiten an dem neuen Christuskorpus liegen gut in der Zeit

Die Arbeiten rund um den neuen Christuskorpus für das Wegkreuz in der Stuttgarter Straße gehen sehr gut voran und liegen in der Zeit. Zur Erinnerung: Der Korpus am Wegkreuz wurde im vergangenen Sommer von einem oder mehreren Randalierern komplett zerstört, der Kopf ist seitdem nicht aufgefunden worden. Die übrig gebliebenen Fragmente haben die Holz- und Steinbildhauermeister Michael und Tobias Huber mit nach Oberkirch in ihre Werkstatt genommen. Das Vater-Sohn Gespann ist damit beauftragt, einen neuen Korpus - Vater Michael Huber hatte bereits 2006 den alten Christuskorpus entworfen - anzufertigen. Ein Sandsteinmodell, das nun bald fertig sein wird, dient als Vorlage, erläutert Tobias Huber den Entstehungsprozess. Der Kopf musste aus Ton neu modelliert werden, hier fehlen noch einige kleinere Details. Der übrige Körper, einschließlich Arme, wurde nach den vorliegenden reparierten Fragmenten gefertigt. Es gibt damit also einen kompletten Korpus als Modell, der nun als Vorlage für die Steinarbeiten dienen wird. Aus einem Steinblock, der bereits im Januar geliefert worden ist, wird der Korpus an einem Stück gefertigt. Die Arme allerdings jeweils einzeln, so dass der fertige Christuskörper schlussendlich aus drei Teilen besteht.

Die Weihung des neuen Wegkreuzes ist für Ende April geplant. Diesen Zeitplan wollen Tobias Huber und sein Vater auch einhalten. Die Finanzierung des neuen Korpus erfolgt ausschließlich über Spenden.



Ein neuer Korpus entsteht: Beide Arme konnten aus den Fragmenten der übrig gebliebenen Teile rekonstruiert werden. Der Kopf musste komplett neu modelliert werden.

Feuerwehr Reichenbach mit gutem Ausbildungsstand



72 Mal wurde die Abteilung Reichenbach, teils gemeinsam mit den anderen beiden Abteilungen der Waldbronner Wehr, im vergangenen Jahr alarmiert. Darunter waren, wie Abteilungskommandant Jonathan Ochs darlegte, 40 Brandeinsätze. Als positiv stellte Ochs heraus, dass die Zusammenarbeit zwischen den Abteilungen immer besser funktioniere. Negativ wertete es der Abteilungskommandant, dass die Beschaffung neuer Einsatzuniformen vom Gemeinderat mit einem Sperrvermerk versehen wurde.

Aber eigentlich gibt es von der Abteilung nur positive Signale. 42 Aktive mit einem Durchschnittsalter von 36 Jahren zählt die Reichenbacher Abteilung, das sind 7 mehr als im Vorjahr. Die Zahl der Atemschutzgeräteträger stieg von 13 im Vorjahr auf 21.

Von einem breiten Spektrum bei der Ausbildung konnte Ochs weiter berichten, der sich mit dem aktuellen Ausbildungsstand zufrieden zeigte. Neben zahlreichen überörtlichen Lehrgangsteilnahmen konnten in Kooperation mit den Wehren aus Marxzell und Stupferich drei Gruppen das Leistungsabzeichen in Bronze erwerben.

Für die Zukunft solle verstärkt auf den Probenbesuch geachtet werden. Das sei Thema bei Fragen der Sicherheit, aber auch der Versicherung.

Schriftführer Christian Anderer ging in seinem Bericht auf zwei Übungen ein, die gemeinsam mit Wehrabteilungen aus dem Stadtkreis Karlsruhe durchgeführt wurden. Über den Kassenstand der Abteilung informierte Tobias Kunz.

Bürgermeisterstellvertreter Joachim Lauterbach lobte die Aktivitäten der Abteilung. Die neuen Einsatzuniformen seien wegen der Finanzsituation der Gemeinde zurückgestellt, aber nicht gestrichen. Dabei wies Lauterbach auch auf die anstehende Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans hin.

Ortskommandant Jochen Ziegler hob in seinem Dank für das Engagement vor allem auf die mit 60 Prozent der gesamten Mannschaft große Zahl an Atemschutzgeräteträgern ab. Schwerpunktthema der nächsten Zeit werde die Frage sein: „Wo geht die Reise bei der Feuerwehr Waldbronn hin?“

Abschließend wies Abteilungskommandant Ochs noch auf zwei Termine hin: Am 28. April findet von 10-16 Uhr bei der Waldbronner Festhalle ein Tag der Rettungsorganisationen statt, bei dem sich Freiwillige Feuerwehr, die DRK Ortsvereine und die Notfallhilfe vorstellen. Bei einem „Fest der Feuerwehr“ präsentiert sich die Reichenbacher Wehrabteilung am 24. Juni.

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.waldbronn.de

Mit Tomaten bei Gartenschau erfolgreich

Rückblick, Ausblick und Ehrungen standen beim Obst- und Gartenbauverein Reichenbach auf der Tagesordnung. Vorsitzender Manfred Hammer beleuchtete schwerpunktmäßig das zurückliegende Jahr. Dabei beteiligte sich der Verein an den Veranstaltungen zur 725-Jahr-Feier mit dem Ostermarkt vor dem Rathaus als Höhepunkt.

Kritisch setzte sich Hammer mit den Geschehnissen nach der Zerstörung des Wegkreuzes in der Stuttgarter Straße auseinander, das der Verein 2006 restaurieren ließ und seitdem auch die Pflege übernommen hatte. Den zerstörten Korpus wollte der Verein noch eine Weile als Mahnmal hängen lassen. Bürgermeister Franz Masino habe ihn jedoch ohne Rücksprache entfernen lassen. Verärgert habe sich danach der Verein aus der Wiederbeschaffung des Korpus und der Pflege der Anlage zurückgezogen.

Erfolgreich war auch die von Helmut Link initiierte Tomatenausstellung auf der Gartenschau in Bad Herrenalb. Eine Lehrfahrt in die Pfalz und die Beteiligung bei der offerten runden das Programm ab, über das anschließend Schriftführer Berthold Horsch detailliert berichtete, ehe der Kassenbericht von Jürgen Becker verlesen wurde. Fachberater Albert Kraft ließ in seinem Vegetationsbericht die einzelnen Monate des Jahres Revue passieren. Bei einem Jahresniederschlag von 850 mm war der wärmste Juni seit 1876 zu verzeichnen.

Geehrt wurden durch Bezirksvorsitzenden Gerd Waizenegger eine große Zahl langjähriger Mitglieder. Für 25 Jahre erhielt Karl-Heinz Becker das silberne LOGL-Bäumchen, das auch an Herbert Becker, Bertold Dreher, Volker Helber ging, die, wie auch Eugen Kunz, Ehrenmitglied wurden. Günter Anderer, auch er wurde Ehrenmitglied und erhielt wie Fritz Becker und Klaus Mayer das goldene LOGL-Bäumchen. Das goldene Bäumchen mit Silberkranz erhielt für 50 Jahre Erich

Brandel, mit Goldkranz ging das Bäumchen für 60 Jahre an Arnold Müller.



Ehrungen beim Obst- und Gartenbauverein Reichenbach: (v.li.) Vorsitzender Manfred Hammer, Arnold Müller, Bertold Dreher, Volker Helber, Herbert Becker, Bezirksvorsitzender Gerd Waizenegger.

Zum Schluss wies Vorsitzender Manfred Hammer noch auf Termine des Jahres hin: 24. Februar: Winterschnittkurs; 14. April: Sämereien und mehr; 20. April: Pfirsichschnitt; 25. Mai: Sämereien im Hochbeet; 23. Juni: Juniriss; 18. August: Ausstellung zu Tomaten, Pfirsich und Kartoffeln; Dezember: Adventsfeier. In Planung ist eine Lehrfahrt zur bäuerlichen Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall in Wolpertshausen.

Mit Karl Trentl ging eine Ära zu Ende



Ehrungen beim Kleintierzuchtverein Reichenbach: (v.li.) Vorsitzender Martin Musger, Bernhard Müller, 2. Vorsitzende Jutta Müller, Axel Kauffeld.

Jahreshauptversammlung hatte der Kleintierzuchtverein Reichenbach. Nach den Berichten von Schriftführerin Bettina Strauß, Kassier Hubert Becker, Jugendleiterin Sandra Pasternak, Zuchtwart Geflügel Jürgen Preis und Zuchtwart Kanin-

chen Karl Trentl fasste Vorsitzender Martin Musger das vergangene Jahr nochmals zusammen. Neben der erfolgreichen Teilnahme von Züchtern auf verschiedenen Schauen waren auch die Vereinsfeste erfolgreich. Viele Besucher kamen in die Zuchtanlage, vor allem Familien mit kleinen Kindern. Momentan sind alle Zuchtparzellen verpachtet. Der Verein ist gut aufgestellt, auch finanziell.

Nach der Entlastung folgten die Neuwahlen. Es wurden gewählt: 2. Vorsitzende: Jutta Müller; Schriftführerin Sandra Pasternak.

Es ging auch eine Ära zu Ende: Karl Trentl, Zuchtwart Kaninchen, stellte sich nicht mehr zur Wahl. Er war fast auf den Tag genau 61 Jahre ununterbrochen in der Verwaltung des Kleintierzuchtvereins Reichenbach aktiv. Am 16. Februar 1957 wurde Trentl als stellvertretender Zuchtwart Geflügel in die Verwaltung gewählt. Das Amt des Zuchtwarts Kaninchen hatte er seit 1978 inne. Zu seinem Nachfolger wurde Gerhard Kreuzer gewählt.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten die silberne Ehrennadel Hans- Jürgen Mess, Axel Kauffeld, Eugen Allion, Bernhard Müller und Werner Kunz. Für 40 Jahre wurde Joachim Kraft mit der goldenen Ehrennadel mit Urkunde ausgezeichnet. Zum Abschluss wies Vorsitzender Martin Musger noch auf Termine hin und nannte: 21./22. Juli: Hähnchenfest in der Zuchtanlage; 01./02. September: Kurparkfest; 03./04. November: Lokalschau in der Festhalle; 26. Januar 2019: Schlachtfest in der Zuchtanlage.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Rathaus - Defibrillator ab sofort in Volksbank Ettlingen am Waldbronner Rathausmarkt – 24 Stunden am Tag zugänglich



Bei der Übergabe des Defibrillators (v.l.): Bürgermeister Franz Masino, Pascal Schlenker (Filialleiter) und Wolfram Trinks, Vorstandssprecher Volksbank Ettlingen.

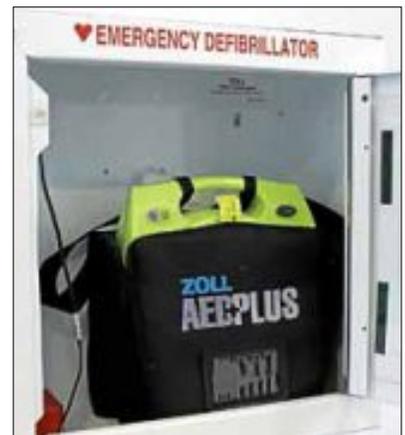
Ein Defibrillator ist ein medizinisches Gerät und kann Leben retten. In 85 % aller plötzlichen Herztode liegt anfangs ein sogenanntes Kammerflimmern vor. Der Einsatz eines Defibrillators kann das Herz wieder in einen Zustand bringen, in dem das natürliche System die Stimulation des Herzens wieder übernehmen kann. Entscheidend bei der Defibrillation ist der frühestmögliche Einsatz des lebensrettenden Geräts. Aus diesem Grund werden auch im öffentlichen Raum immer mehr automatisierte externe Defibrillatoren (AED) platziert.

Ein AED ist auch am Waldbronner Rathausmarkt zu finden. Bis vor kurzem war dieser im Rathaus angebracht. Da die Apparatur dort aber nur zu den Öffnungszeiten des Rathauses zugänglich war, hat der Lebensretter nun einen neuen Platz in der Volksbank-Geschäftsstelle am Rathausmarkt gefunden und zwar direkt links neben der Eingangstür. Hier ist das Gerät vor Wind und Wetter geschützt, videoüberwacht und, das Wichtigste, er ist an diesem Standort 24 Stunden am Tag für jeden zugänglich.

Wolfram Trinks, Vorstandssprecher der Volksbank, bezeichnete es als Selbstverständlichkeit, die Räumlichkeit im Selbstbedienungsbereich in der Volksbank Ettlingen dafür zur Verfügung zu stellen. Bürgermeister Franz Masino bedankte sich im Namen der Gemeinde für dieses unkomplizierte Entgegenkommen. Pascal Schlenker, Leiter des Marktbereiches Waldbronn, möchte jeden dazu ermutigen, im Notfall Hilfe zu leisten. Denn das Schlimmste zu verhindern muss nicht immer kompliziert oder gar unmöglich sein.

Das Besondere an den automatisierten Defibrillatoren: Die Geräte sind für Ersthelfer konzipiert und können ohne medizinische Vorkenntnisse von jedem bedient werden. Dabei leiten sie den Benutzer mit klaren Sprachanweisungen in der Wiederbelebung an und können dabei unterstützen, die Überlebenschance deutlich zu erhöhen.

Neuer Platz
Rathaus -
Defibrillator
Vorraum
Volksbank
Marktplatz



Der Defibrillator ist umgezogen: Ein Schild im Eingangsbereich des Rathauses weist auf den neuen Standort hin.



Kunst im Rathaus

Unter dem Motto „Kunst für Waldbronner Bürger“ zeigen ab dem 1. März Rosemarie Berger -Fotokunst- und Waltraud John -Malerei- in den einzelnen Stockwerken im Rathaus eine Auswahl ihrer Werke.

Die Ausstellung ist bis 30. Juni zu sehen.

Öffnungszeiten des Rathauses für die Besichtigung:

Montag bis Mittwoch	8.00 - 12.15 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr und 13.15 - 18.00 Uhr
Freitag	7.00 - 13.00 Uhr.

Amtlicher Teil

An alle Wasserabnehmer

Wir machen darauf aufmerksam, dass die **1. Abschlagszahlung 2018** für

Wasser- und Abwassergebühren

am **28.02.2018** fällig ist.

Allgemeiner Hinweis:

Wir bitten alle Hauseigentümer, den Wasserzählerstand regelmäßig zu überprüfen, damit eventuelle Abweichungen (z.B. erheblicher Mehrverbrauch) sofort festgestellt und entsprechende Maßnahmen getroffen werden können.

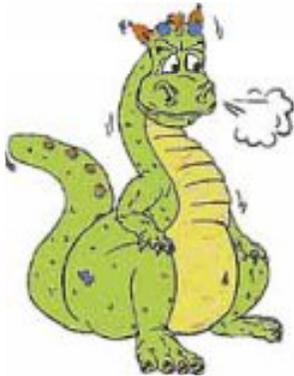
Änderungen der Eigentumsverhältnisse bitten wir umgehend mitzuteilen.

Um eine ordnungsgemäße Abrechnung erstellen zu können, brauchen wir den Übergabezeitpunkt und den Zählerstand der Hauptwasseruhr.

Tel.: 07243/609-211, Fax: 07243/609-8211

E-Mail: s.brinkmann@waldbronn.de

Die Waldbronner Kinderseite



Feuerwaldis Natur- und Heimaträtsel

Freikarten für Kinderseite-Leser im Kino Kulisse zu gewinnen



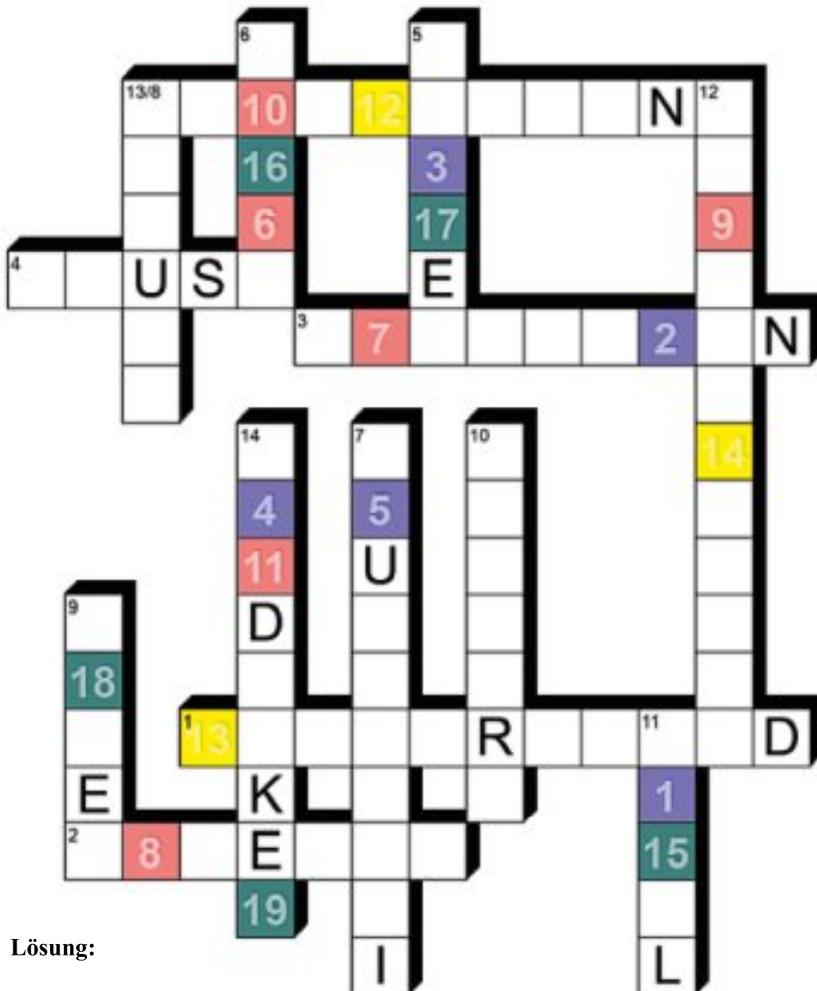
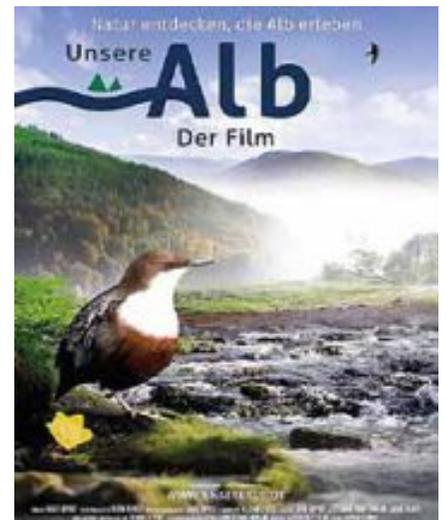
**Liebe Kinder
Hallo Mamas, Papas,
Omas und Opas und Lehrer!**

**Diese Woche habe ich mir ein
Heimaträtsel ausgedacht. Wer
alle Fragen richtig beantwortet,
erhält den Lösungssatz. Schickt**

**Eure Lösung per Postkarte oder
Email an die Kinderseite Redak-
tion und Ihr nehmt an der Ver-
losung teil. Zu gewinnen gibt es
Freikarten für den Film „Unsere
Alb“ im Kino Kulisse in Ett-
lingen. Viel Spaß beim Knobeln
wünscht Feuerwaldi!**

**Redaktion Tanja Feller
Stichwort: Hattu-Ha
Marktplatz 7
76337 Waldbronn
kinderseite@waldbron**

Am südlichen Ende des Albtales, oberhalb von Bad Herrenalb, entspringt der nördlichste Fluss des Schwarzwaldes in einer Höhe von 760 Metern. Er fließt meist natürlich eingebettet durch Bad Herrenalb in das Naturschutzgebiet des Albtales. Als kleiner Fluss erreicht die Alb nach etwa 28 km Ettlingen und nach weiteren 23 km den Rhein bei Karlsruhe. Nach fast drei Jahren Produktionszeit nimmt uns die Naturdokumentation mit auf Reisen in oft unbekannte Lebensräume von Tieren und Pflanzen entlang der Alb. Spannende Geschichten aus der Natur und über Menschen, die etwas Besonderes mit der Alb verbindet, machen den Film zu einem echten Kinoerlebnis.



Lösung:



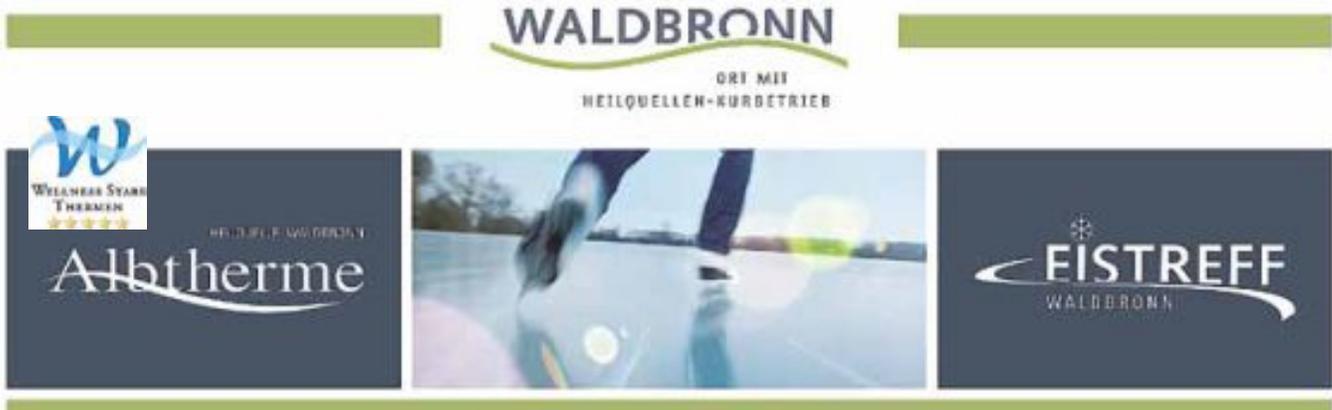
5 x 2 Freikarten

für den Film „Unsere Alb“ zu gewinnen!

1. Wir leben am Rand dieses Waldgebietes.
2. Sie kann in der Luft stehen bleiben und rückwärts fliegen.
3. Der Fels mit Aussicht ins Murgtal ist nach einem fossilen Harz benannt.
4. Unsere Alb ist der nördlichste ... im Schwarzwald.
5. Dieses Tier hat einen langen Schnabel und fängt gerne Fische.
6. Dieser Fisch laicht wieder in der Alb.
7. Maskottchen der Kinderseite.
8. Fortbewegung in der Natur.
9. Lied: Alle ... sind schon da.
10. Naturoase in Waldbronn mit Spielplatz.
11. Diesen schwarzen Vogel kennt Ihr alle.
12. Man braucht sie, will man beim Uferspaziergang keine nassen Füße bekommen.
13. Natur... ist wichtig für Mensch und Tier.
14. „Die Alb“, Natur ..., die Alb erleben.

Einsendeschluss: 01. März





Liebe Waldbronner Bürgerinnen und Bürger,

ab nächster Woche (KW 9) läuft auf der Neuen Welle unter www.neuwelle.de ein Video über die Albtherme Waldbronn. Die Moderatorin Eva Printschtich testete unter dem Motto „Ein entspannter Wohlfühltag in der Albtherme“ unsere Einrichtung. Eine Kamera begleitete sie durch die Bade- und Saunalandschaft, zum neuen Saunahaus mit Aufguss und in den Beauty & DaySpa. Hier durfte sie eine u.a. eine Gesichtsmassage genießen. Natürlich stattete die Moderatorin auch dem Bistro einen Besuch ab.

Ihre Kurverwaltung.

Salz ist Leben...

Salzgrotte

Salztag
Genießen Sie Peeling
mit Salz



im Glasdampfbad – gemischter Bereich und
Dampfbad Damen

Tagesaktionspreis für die Salzgrotte € 5.-
-kein Gutscheinverkauf -

Montag 5. März. 2018
11. 30 Uhr 15. 30 Uhr 18. 30 Uhr

HEILQUELLE WALDBRONN
Albtherme

Kurverwaltungsgesellschaft mbH
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Telefon 07243-56570

ICE FREESTYLE CONTEST
WALDBRONN

14⁰⁰ Uhr

3. März 2018
Eistreff Waldbronn



Teilnahme unter www.ice-freestyle.de

Ice Freestyle Contest jetzt auch in Waldbronn: Unbedingt zuschauen!

Der Ice Freestyle Contest Offenburg erfreut sich seit Jahren an großer Beliebtheit. Jetzt soll der Contest noch attraktiver, größer und besser gestaltet werden. Die Idee, so die Veranstalter, sei eine Art Liga System zu gründen und mehrere Austragungsorte für Conteste anzubieten. Mit erfolgreicher Teilnahme und entsprechender Platzierung kann man an jedem Contest Punkte sammeln, welche in ein Tabellensystem einfließen. Am Ende der Contest Saison werden beim letzten Contest die gesammelten Punkte zusammengezählt und der Ice Freestyle Champion gekürt. Für diese Saison sollen sich die Austragungsorte auf Offenburg, Waldbronn und Dinslaken erstrecken. Das ganze Projekt wird in Zusammenarbeit mit der Messe Offenburg, den Ice Freestyler Karlsruhe und den jeweiligen Eissporthallen verwirklicht. Deswegen unbedingt hingehen und anschauen: **Los geht es am Samstag, 3. März um 14 Uhr im Eistreff Waldbronn.**

Diese Ausgabe erscheint auch online



Wichtiges auf einen Blick



Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824

Während den Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

Erdgas: Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH
Tel. 01802 056-229**Strom:** EnBW Störungsnummer
Tel. 0800 3629477**Kabelfernsehen:** Kabel Baden-Württemberg
Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150**Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-302**

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	112
Polizei	110
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	67779

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An Wochentagen, 19 Uhr, bis zum Folgetag, 8 Uhr,
Sa./So./Feiertag ganztags bis 8 Uhr des Folgetages
Tel. 116117**Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen,
Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117**

Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr

Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten
Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbe-
antworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feier-
tagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Augenärztlicher Notfalldienst

Patienten, die außerhalb der Sprechstundenzeiten eine au-
ßenärztliche Behandlung benötigen, können zu den nach-
folgenden Dienstzeiten unter der zentralen Rufnummer
01805/19292-122 den Dienst habenden Arzt erreichen:
MO, DI, DO und FR: 19-8 Uhr / MI: 13-8 Uhr /
SA, SO und Feiertag: 8-8 Uhr

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages
www.aponet.de oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.
Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833 oder ggf. die
von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833.IHRE BEHÖRDENUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de**Sprechzeiten Verwaltung**

Montag, Mittwoch, Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister Masino

Montag, 26.02.	10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag, 01.03.	16.00 - 18.00 Uhr

(tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101)

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111

Montag - Mittwoch	7.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	7.00 - 18.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Pforte, Tel. 609-0

Montag - Mittwoch	8.00 - 12.15 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr
	13.15 - 18.00 Uhr
Freitag	7.00 - 13.00 Uhr

Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.**Öffnungszeiten Grundbucheinsichtsstelle, Tel. 609-161**

Montag + Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn	Donnerstag, 1. März 2018
1,1-cbm-Container	Freitag, 23. Febr. 2018

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container)	Donnerstag, 8. März 2018
---	--------------------------

Schadstoffsammlung**(Orte und Zeiten siehe Abfallkalender)**

Reichenbach	09.03.2018
Busenbach	10.03.2018
Etzenrot	09.03.2018
Zusatztour Ettlingen	Samstag, 24.02.2018
	14 - 16 Uhr Parkplatz Albgauhalle

Papiersammlung

Etzenrot	Samstag, 21.04.2018
----------	---------------------

Sperrmüll/Elektronik-Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb	0800 2982030
-------------------------------	--------------

Wertstoffe

Bauhof, Daimlerstr.	Sa. 9.00 - 16.00 Uhr
---------------------	----------------------

Grüngutplätze Im Ermlisgrund und Wiesenfesthalle

Di. + Fr.	9.00 - 18.00 Uhr
Sa.	10.00 - 16.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Waldbronn, Druck und Verlag: NUSSBAUM
MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263
Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048,
www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Franz
Masino, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, für „Was sonst noch inter-
essiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0,
E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.deDas Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feier-
tagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden
Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Ver-
triebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.
07033 6924-0, E-Mail: info@gsvtrieb.de, Internet: www.gsvtrieb.de

Sind Ihre Ausweispapiere noch gültig?

Bitte sehen Sie sofort nach, ob Reisepass, Personalausweis oder Kinderreisepass noch gültig sind. Sollte dies schon jetzt oder in nächster Zeit nicht mehr der Fall sein, lassen Sie das betreffende Ausweispapier bitte umgehend neu ausstellen. Der Antrag hierfür ist persönlich beim Bürgerbüro zu stellen.

Mitzubringen sind:

- Familienstammbuch oder Geburtsurkunde
- alter Personalausweis oder Reisepass
- 1 biometrietaugliches Lichtbild

Der Personalausweis ist bei Personen ab 24 Jahren, 10 Jahre gültig und kostet **28,80 EURO**. Bei Personen unter 24 Jahren ist der Personalausweis 6 Jahre gültig und kostet **22,80 EURO**. Die Bearbeitungszeit bei Personalausweisen beträgt ca. 2 – 3 Wochen.

Zur Beantragung eines **Reisepasses (ePass)** werden dieselben Anforderungen gestellt, wie bei der Beantragung des Personalausweises.

Zusätzlich müssen zwei Fingerabdrücke, mittels Scanner bei der Beantragung im Chip des Passes, von Ihnen aufgenommen werden. (Diese sind beim Personalausweis freiwillig).

Der Reisepass kostet bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres **37,50 EURO** und ist für 6 Jahre gültig, ab dem vollendeten 24. Lebensjahr **60,- EURO** und ist für 10 Jahre gültig.

Die Bearbeitungszeit des **Reisepasses** beträgt ca. 3 Wochen.

Sind Ihre Dokumente abgelaufen können diese nicht mehr verlängert werden, daher muss alle 10 bzw. 6 Jahre eine **NEUAUSSTELLUNG** erfolgen.

Nach dem Gesetz über Personalausweise erstreckt sich die Ausweispflicht auf alle über 16 Jahre alten Personen, soweit sie nicht einen gültigen Reisepass besitzen.

Bei Grenzübertritt benötigen auch Jugendliche unter 16 Jahren einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Der Kinderreisepass ist bis zum 12. Lebensjahr gültig und kostet 13,- EURO.

Jeder Verlust eines Personalausweises, Reisepasses oder Kinderreisepasses ist umgehend beim Bürgerbüro anzuzeigen.

Zur Einreise in verschiedenen Ländern müssen die Reisedokumente noch 6 Monate gültig sein. Auskünfte sind unter www.auswaertiges-amt.de oder über das Reisebüro einzuholen.

Veranstaltungstipps

www.waldbronn.de

- Fr 23.02.18 Generalversammlung**
19:00 Uhr Veranstaltungsort: Clubhaus FC Busenbach Albhöhe
Veranstalter: FC Busenbach 1920 e.V.
- Sa 24.02.18 Winterschnittkurs**
Veranstaltungsort: Treffpunkt: Bäckerei Nußbaumer, Waldbronn, Pforzheimer Straße
Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Reichenbach
- Sa 24.02.18 17. Lions-Basar**
09 - 16 Uhr Veranstaltungsort: Kurhaus Waldbronn
Veranstalter: Lions Hilfe Waldbronn e.V.
- Sa 24.02.18 Rumpelstilzchen**
15:00 Uhr Märchen gespielt von „Die Scheinwerfer“ Karlsbad
Veranstaltungsort: Kulturtreff Waldbronn
Veranstalter: Kulturring Waldbronn
- Sa 24.02.18 Generalversammlung**
19:30 Uhr Veranstaltungsort: Proberaum Musikverein „Lyra“ Reichenbach
Veranstalter: Musikverein Lyra Reichenbach
- So 25.02.18 Einladung zum Gottesdienst und Fastenessen**
10:30 Uhr Veranstaltungsort: Pfarrkirche St. Wendelin Reichenbach
Pfarrzentrum Ernst Kneis, Reichenbach
Veranstalter: Eine-Welt-Kreis Karlsbad/Waldbronn
- Mi 28.02.18 Sitzung des Gemeinderates**
19:00 Uhr Veranstaltungsort: Bürgersaal, Rathaus Waldbronn
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn
- Do 01.03. – Sa 30.06.18 Kunst im Rathaus**
Bilder von Rosemarie Berger - Fotokunst - und Waltraud John - Malerei -
Veranstaltungsort: Rathaus Waldbronn
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn
- Do 01.03.18 „Papas Seele hat Schnupfen“**
19:00 Uhr Musikalische Lesung und Gespräch mit der Autorin Claudia Gliemann und Diplom-Psychologin Sarah Kistner
Veranstaltungsort: Pfarrzentrum Ernst-Kneis Reichenbach
Veranstalter: Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Ökumenischen Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich. Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen: <http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender>

Standesamt und Friedhofsverwaltung

**Die Sprechstunde am Mittwoch,
dem 28. Februar 2018,
entfällt aus dienstlichen Gründen.**

Wir bitten um Beachtung.

Amtlicher Teil

Öffentliche Sitzung Gemeinderat

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am **Mittwoch, den 28.02.2018 um 19:00 Uhr in den Bürgersaal im Rathaus** ein.

Sitzungsunterlagen sind soweit möglich im Internet unter www.waldbronn.de „Rathaus/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Herzliche Grüße
Franz Masino
Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben der Verwaltung
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Fragestunde für Bürger und Einwohner
4. Allgemeine Finanzprüfung der Haushaltsjahre 2011-2015 durch die GPA; Unterrichten des Gemeinderats über die wesentlichen Inhalte des Prüfungsberichts gemäß § 114 Abs. 4 Satz 2 GemO
5. Beteiligungsbericht 2016
6. Information zur weiteren Arbeit der Haushaltsstrukturkommission
7. Organisationsuntersuchung der Gemeindeverwaltung; Festlegung der weiteren Vorgehensweise
8. Annahme von Spenden nach § 78 Abs. 4 GemO
9. Fragen und Anregungen des Gemeinderates
10. Sonstiges

Das Bürgerbüro informiert:

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58 b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind.

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des

Soldatengesetzes jährlich bis zum **31. März** folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen deren Daten ermittelt werden, haben das Recht der Datenübermittlung, im Bürgerbüro, zu widersprechen.

Das Umweltamt informiert

Hilfe bei Gebäudesanierung:

Wärmebild vom Haus zeigt Energieverluste

Thermografiekameras stellen die Oberflächentemperaturen eines Gebäudes in Farben dar. Bei Außenaufnahmen von Häusern zeigt rot eine hohe Wärmestrahlung und somit einen hohen Energieverlust an, grüne oder blaue Bereiche sind gut gedämmt.

Mit Hilfe des Wärmebildes eines Gebäudes lassen sich Schwachstellen an Bauelementen ermitteln. Erfolgt dann eine Sanierung, dient dies qualifizierten Fachleuten als Orientierung und liefert zusätzliche Informationen für die Bewertung des Istzustandes. Nachträglich lassen sich mit thermografischen Bildern der Erfolg von Sanierungsarbeiten oder auch die energetische Qualität von Neubauten überprüfen. Aufnahmen mit der Wärmebildkamera sollte stets ein Fachmann durchführen, etwa ein qualifizierter Gebäudeenergieberater. Optimal erstellt werden Bilder bei unter fünf Grad Celsius und geeigneter Tageszeit. Dann sind für den Experten aufgrund seiner Kenntnisse über Bauphysik, Baukonstruktion und Messtechnik alle Mängel an der Gebäudehülle erkennbar. Je nach Umfang kostet eine professionelle Thermografie für ein Einfamilienhaus etwa 250 bis 500 Euro.



Eine Thermografie Ihres Hauses deckt dessen Wärmelecks auf und liefert somit Informationen für die Planung einer energetischen Sanierung. Auch eine nachträgliche Erfolgskontrolle wird möglich. Erstellen und auswerten sollten Thermografiebilder allerdings Fachleute – dazu rät die unabhängige Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe.

Die Erkenntnisse aus der Thermografieaufnahme können für einen Sanierungsfahrplan oder eine Gebäudeenergieanalyse genutzt werden. Das Gesamtkonzept, das die Reihenfolge und den Umfang erforderlicher Schritte enthält, sollte einer Sanierung stets vorangehen.

Im Rahmen des Programms „Energieberatung für Wohngebäude“ ist der individuelle Sanierungsfahrplan förderfähig. Bis zu 60 Prozent Zuschuss erhalten Hausbesitzer zu den Beratungskosten.

Die unabhängige Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe ist in puncto energetische Sanierung Ihre erste Anlaufstelle. Hier erhalten Sie eine kostenlose Erstberatung – auch zu den aktuellen Förderprogrammen von Bund und Land.

E-Mail buengerberatung@uea-kreis.de oder Telefon 0721 / 936 99690

Fairtrade Kampagne

Einladung zum Gottesdienst und Fastensessen

Der Eine-Welt-Kreis, eine tragende Stütze in der Steuerungsgruppe Fairtrade, gestaltet gemeinsam mit der Gruppe "Spurensucher" und Gaston Kanè an der Trommel einen **Gottesdienst am Sonntag, den 25. Februar** und einem anschließenden **Fastensessen** im Pfarrzentrum Ernst Kneis in Reichenbach. Beginn des Gottesdienstes ist um 10.30 Uhr. Verbunden ist der Gottesdienst mit einem anschließenden Solidaritätessen. Mit dieser Aktion wird ein Bildungsprojekt in Uganda unterstützt, welches sich um Südsudanische Flüchtlingskinder kümmert. Pater J. Xavier Alangaram wird im Gottesdienst über das Projekt berichten. Darüberhinaus besteht auch die Möglichkeit zum Kauf von fair gehandelten Waren.



INFO: Wer nicht kommen kann, darf das Projekt dennoch finanziell unterstützen.

Spendenkonto: Pfarrgemeinde St. Wendelin, Eine-Welt-Kreis
Konto: 9702210 bei

Volksbank Ettlingen, BLZ: 660 912 00

IBAN: DE41 6609 1200 0009 7022 10

BIC: GENODE61ETT

Verwendungszweck: Bidi-Bidi

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/
Gruppierungen verantwortlich

CDU Waldbronn



Fußgängerampel bei Merkurstraße kommt

Nachdem die **Kreisellösung an der Kreuzung Merkurstraße/ Pforzheimer Straße** in vollem Umfang durch die Gemeinde finanziert werden müsste, haben wir im Gemeinderat im vergangenen Jahr **davon Abstand genommen**. Die finanzielle Situation der Gemeinde hat dies einfach nicht zugelassen. Die **Alternative einer Fußgängerampel** an dieser Stelle wurde von der Straßenbaubehörde bei einem vor-Ort-Termin in Aussicht gestellt.

Die Gespräche mit der Straßenbauverwaltung zur **Verbesserung der Verkehrssituation** an dieser Stelle sind inzwischen fortgeschritten. Die **Einrichtung eines Fußgängerüberwegs mit einer Fußgänger-Druckampel** wird derzeit planerisch erarbeitet. Die Gemeindeverwaltung hat sich nun das Einverständnis des Ausschusses für Umwelt und Technik (AUT) eingeholt, das vorgestellte **Konzept mit der Straßenbaubehörde weiterverfolgen** zu können. An verschiedenen Stellen wird dazu der Gehweg verbreitert, um **gesicherte Aufstandsflächen** für die Fußgänger und Radfahrer bei dem Überweg zu erreichen. Diese Kosten müssen allerdings von der Gemeinde getragen werden. Die **Kosten für den Einbau des Fußgängerüberweges übernimmt das Land**. Durch diesen neuen Fußgängerüberweg wird unseren Schülern für den **Schulweg nach Langensteinbach** ein deutlich **sicherer Übergang** an dieser Stelle angeboten. Die **Einmündung des Verkehrs** aus der Merkurstraße und von der Bäckerei Nußbaumer kommend in die Pforzheimer Straße **bei einer „Rot-Phase“** an der Fußgängerampel müssen noch im Detail betrachtet werden. Verschiedene **Anregungen dazu wurden vom AUT eingebracht**. Sie müssen mit der Straßenbaubehörde noch dringend besprochen werden, um bei der Ausführungsplanung noch Berücksichtigung zu finden.

Die Baumaßnahme muss unbedingt **vor der anstehenden Umleitungssituation bei Vollsperrung der „Ochsenstraße“ fertiggestellt** sein, so der einhellige Wunsch der Gemeinderäte.

Empfehlungen für „Rück II“

Eine erneute Vorberatung einiger Details aus dem **Bebauungsplanentwurf „Rück II“** stand bei der letzten Sitzung des AUT an. Demnach empfahlen die Planer die **Höhen der Gebäude an der Talstraße auf 14 m festzusetzen**. Eine längere Diskussion gab es zu dem Vorschlag der Planer, die **Fahrbahn der überbreiten Talstraße** von derzeit 7,5 m auf 6,5 m **zu reduzieren**. Der **Gehweg** an der Nordseite könnte dadurch **um 1 m verbreitert** werden. Eingebaut werden sollen zur **Verbesserung der Verkehrssicherheit** darüber hinaus eine **Querungshilfe** und eine weitere **Fahrbahnverengung** in Höhe der Tennishalle. Das zu erwartende deutlich **erhöhte Verkehrsaufkommen** in der Talstraße erfordert eine sehr sorgfältige Planung. **Überlagert werden** die Verkehrsthemen und auch das vorliegende Lärmgutachten durch die laufende **Erweiterungsplanung auf dem Aldi-Gelände**. Es gilt dabei, die **Auswirkungen aus beiden Planungen „Rück II“ und „Aldi“** nicht isoliert, sondern **zusammenfassend zu**

betrachten. Die Empfehlungen von Planern und Gemeindeverwaltung wurden am Ende der Diskussion unverändert und mehrheitlich zur Entscheidung an den Gemeinderat weitergereicht.

Roland Bächlein, Fraktionsvorsitzender

Freie Wähler Waldbronn



Freie Wähler Waldbronn

Feuerwehrfrauen und -männer in Waldbronn erhalten in Zukunft eine gerechtere Entschädigung

Das Thema wurde bereits intensiv im Verwaltungsausschuss vorberaten. **Die Änderungen besagen eine prozentuale Anpassung der Entschädigungen bei Feuerwehreinsätzen und eine bessere Entschädigung für die verdienstvolle Arbeit der Mitglieder der Feuerwehr Waldbronn**. Diese Anpassung ist eine schon lange fällige Entscheidung gewesen. Dabei wurden die Entschädigungssätze für die einzelnen Ämter und Funktionen innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr neu festgesetzt. **Einstimmig wurden die Änderungen in den beiden Satzungen beschlossen**.

Bauvoranfrage vertagt

In der **Grünwettersbacher Straße** soll ein bestehendes Zweifamilienhaus abgebrochen und dafür ein Bungalow errichtet werden, der 7,50 Meter nach Norden versetzt wird. Anhand ein paar Striche auf einem Grundstücksplan sollten die **Mitglieder des Ausschusses für Umwelt und Technik** darüber entscheiden, ob man einer Befreiung vom Bebauungsplan „Hinterm Zaun“ zustimmen könnte. **Auf unseren Wunsch hin wurde die Abstimmung verschoben, denn um eine Entscheidung treffen zu können, braucht es ein wenig mehr Information**.

Ablehnung des Bauantrages Carl-Benz-Straße durch die Hälfte der AUT-Mitglieder

Zum wiederholten Male konnten wir der Befreiung vom Bebauungsplan „Hinterm Zaun“ nicht zustimmen, obwohl der Bauherr die gewünschte Stellplätze in seiner neuen Variante eingeplant hat. Dieses Mal ging es um die Überschreitung der Geschossflächenzahl von mehr als 26 Prozent, denn eingezeichnete Hobbyräume im Keller werden nicht zur Wohnfläche dazugerechnet, sondern sind nur „Nutzfläche“. Interessant ist, dass dieses Mal das Gremium durch Nachfrage von der Verwaltung erfuhr, dass zwei Wohnungen als Maisonnettewohnungen eingerichtet werden, d. h. im Kellergeschoss befinden sich neben dem jeweiligen Hobbyraum noch ein weiteres Zimmer, ein Bad und jeweils eine Terrasse. **Daraufhin forderten die Freien Wähler von der Verwaltung, Auflagen zu erlassen, dass die Hobbyräume nicht als bewohnbare Zimmer genutzt werden können, da bei Umsetzung sich die Geschossflächenzahl um fast das Doppelte erhöhen würde**. Uns wurde von anderen AUT-Mitgliedern vorgeworfen, man dürfe nicht nach dem Bauchgefühl entscheiden, sondern müsse sich an Fakten halten. So kündigte Bürgermeister Masino als Chef der Baurechtsbehörde an, in den nächsten Tagen dem Bauantrag zuzustimmen.

Kein Ersatz für das abgebrochene Infohäuschen

Es wäre eine interessante Bereicherung für Waldbronn gewesen: die Skulptur Navigator. Doch die Verkehrsbehörde des Landratsamtes hat ihre Zustimmung, die sie anfänglich der Verwaltung gegeben hatte, zurückgenommen. **Die Kreuzung sei ein Unfallschwerpunkt und die Autofahrer würden von der Skulptur abgelenkt** (Aber wie werden die überdimensionalen Wahlplakate im letzten Herbst gesehen?). Auch Hinweisschilder der Gemeinde für Veranstaltungen dürften an dieser Stelle eigentlich nicht stehen, führte Harald Irion weiter aus. Wie geht es mit dem „Navigator“ weiter? Einen anderen Platz wie diesen kann es für die von Stephen Craig und seinen Studenten entworfene Skulptur laut Professor Craig nicht geben, weil Skulptur und Platz eng zusammenhängen. Vielleicht gibt es doch noch eine Lösung!

(Text: A.D.-Purreiter)

**BÜNDNIS 90 /
DIE GRÜNEN****Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik (AUT)**

Obwohl der Wunsch aus dem AUT vom Bauherren erfüllt wurde und dieser anstatt sechs nun acht Stellplätze vorweisen kann, konnte die Hälfte der AUT-Mitglieder – auch unsere Fraktion – dem **Bauvorhaben auf dem Grundstück in der Carl-Benz-Straße 8** wiederum nicht zustimmen. Denn für uns ungeklärt blieb weiterhin: Werden bei der gewünschten Befreiung von den Vorgaben des Bebauungsplans tatsächlich nur 26 % der Geschoss-Flächen-Zahl überschritten oder sind es doch mehr? Kann aus einem skizzierten Hobbyraum doch noch ein bewohnbares Zimmer gemacht werden, obwohl dies nach dem Bebauungsplan ausgeschlossen ist? Reichen die Auflagen der Baubehörde aus, um das zu verhindern? Nach Ende der Abstimmung teilte Bürgermeister Masino mit, dem Bauvorhaben entgegen der ablehnenden Haltung des AUT doch nachträglich zuzustimmen. **Wir sind gespannt, ob wir in unserer Entscheidung, den Bauantrag aus den benannten Gründen abzulehnen, Recht behalten werden!**

Kann man anhand von ein paar Strichen auf einem Plan, der als Bauvoranfrage dem AUT vorgestellt wurde, entscheiden, ob man der Anfrage zustimmt oder nicht? Es geht dabei um ein **Bauvorhaben in der Grünwettersbacher Straße**. Das bestehende Zweifamilienhaus soll abgebrochen und einem Bungalow weichen, der um 7,50 Meter nach Norden versetzt werden soll. Das Bauvorhaben fällt unter den Bebauungsplan „Hinterm Zaun“ und es wurde auch diesmal um Befreiung von den Vorgaben des dort bestehenden Bebauungsplans gebeten. Die Abstimmung darüber wurde vertagt, weil die Mehrheit der Mitglieder des Ausschusses mehr Informationen über das geplante Bauvorhaben wünschte.

Eine Fußgängerisignalanlage entsteht als Übergang an der Kreuzung Pforzheimer Straße/Ecke Merkurstraße. Diese soll den Fußgängerinnen und Fußgängern sowie den Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrern eine größere Sicherheit geben, vor allem wenn während der Sanierung der sog. Ochsenstraße der Verkehr durch die Pforzheimer Straße umgeleitet wird. Die Gehwege sollen beidseitig verbreitert werden, um eine größere Aufstellfläche zu bieten. Wir begrüßen diese Baumaßnahme, deren Kosten überwiegend vom Landkreis übernommen werden.

Das Baugebiet Rück II wird nicht emissionsneutral und klimafreundlich!

Trotz unserer Intervention, für das Baugebiet Rück II eine zentrale Wärmeversorgung einzurichten, bleibt alles wie gehabt. Die privaten Bauherren werden nicht an eine zentrale Versorgung angeschlossen. Das bedauern wir sehr! Für Waldbronn wäre es eine Chance gewesen, ein Baugebiet zu entwickeln, dass weitgehend emissionsfrei mit Wärme versorgt werden könnte. Der Blick auf andere Kommunen zeigt, dass dort solche zukunftsfesten Projekte gefördert und realisiert werden.

Den Vorschlag der Verwaltung, nach Erschließung des neuen Baugebietes Rück II, die Talstraße an zwei Stellen zu verengen, um Querungsübergänge zu schaffen, unterstützen wir.

(Text: Beate Maier-Vogel, Fraktionsvorsitzende)

**Bekanntmachungen
anderer Ämter****Die Deutsche Rentenversicherung
Baden-Württemberg:****Rentenberatung in der Nachbarschaft**

Wie fülle ich einen Rentenantrag richtig aus? Wie viel Rente werde ich erhalten? Welche Zeiten zählen für die Rente? Bei Fragen wie diesen ist ein Termin mit Uwe Böhm, Brigitte Eichstedt-Lehmann, Rolf-Dieter Häge, Wolfgang Hebisch,

Gerhard Herr, Elmar Metzger, Reiner Neumeister, Özal Özkan oder Roland Rieder, eine gute Wahl, einer oder einem der 120 ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -berater der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg. Diese ergänzen das Beratungsnetz im Land und tragen maßgeblich mit dazu bei, dass im Ländle niemand lange Wege auf sich nehmen muss, um ortsnahe eine kostenlose und fundierte Auskunft und Beratung zu den Themen Rente, Prävention und Rehabilitation zu erhalten. Durch regelmäßige intensive fachliche Schulungen werden die Versichertenberaterinnen und -berater auf ihre Tätigkeit vorbereitet.

Die DRV Baden-Württemberg berät alle im Land rentenversicherten Bürgerinnen und Bürger - unabhängig davon, bei welchem Rentenversicherungsträger sie versichert sind.

Wann und wo die Beraterinnen und Berater Sprechstunden haben, erfahren Interessenten im Netz unter www.drw-bw.de. Dort findet man schnell und unkompliziert die nächstgelegenen Adressen, Beratungszeiten und Anfahrtsmöglichkeiten. Wer über keinen Internetanschluss verfügt, kann die Kontaktinformationen auch unter der Rufnummer 0721-825-10190 erfahren.

Landratsamt Karlsruhe

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden.

Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemitteilungen veröffentlicht. Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Veranstaltungsreihe der Kontaktstelle Frau und Beruf. „Einladung ins Unternehmen. Betriebsbesichtigung für Frauen. Besuch bei Elektror airsystems GmbH Waghäusel 13.3.
 - Erfolgreiche Verhandlungen für S-Bahn-Rhein-Neckar-Ausbau.
- Landrat dankt Land Baden-Württemberg für Entgegenkommen bei den Planungskosten.
- Neues Angebot 2018 für Frauen: Gründerinnen starten
 - in Teilzeit. Veranstaltungsreihe der Kontaktstelle Frau und Beruf Karlsruhe, der Industrie- und Handelskammer Karlsruhe und der Handwerkskammer Karlsruhe.

Die Feuerwehr informiert**Freiwillige Feuerwehr Waldbronn****Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018**

Liebe Feuerwehrkameradinnen,
Liebe Feuerwehrkameraden,
Liebe Gäste

zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Waldbronn laden wir recht herzlich ein. Die Hauptversammlung findet am **Freitag, den 16. März 2018 um 19:30 Uhr** im Kurhaus Waldbronn, Etzenroter Str. 2, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Einweihung der Fahrzeuge WB 1/19 und WB 2/19
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Berichte
 - 4.1. Feuerwehrkommandant
 - 4.2. Schriftführer
 - 4.3. Jugendfeuerwehrwart
 - 4.4. Kassenbericht
 - 4.5. Kassenprüfer

5. Feststellung der Jahresrechnung
6. Grußworte der Gäste
7. Ehrungen
8. Beförderungen
9. Bekanntgaben

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis Freitag, 2. März 2018 beim Kommandanten einzureichen.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Bekleidung: **Einsatzuniform**.

Ebenfalls eingeladen sind die Damen und Herren des Gemeinderates.

*Euer Feuerwehrausschuss
der Feuerwehr Waldbronn*

Abteilung Busenbach

**Werte Kameradinnen und Kameraden,
werte Gäste,
zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen
Feuerwehr Waldbronn Abteilung Busenbach laden wir
recht herzlich ein.**

Die Hauptversammlung findet am **Freitag, den 09. März 2018
um 19:30 Uhr** im Feuerwehrhaus Busenbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Berichte
 - 4.1. Abteilungskommandant
 - 4.2. Jugendwart
 - 4.3. Schriftführer
 - 4.4. Kassenbericht
 - 4.5. Kassenprüfer
5. Feststellung der Jahresrechnung
6. Ehrungen für vollzähligen Probenbesuch
7. Grußworte der Gäste
8. Bekanntgaben

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis Freitag, 2. März 2018, beim Abteilungskommandanten einzureichen.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Bekleidung: **Einsatzuniform**

Ebenfalls eingeladen sind die Damen und Herren des Gemeinderates.

Der Abteilungsausschuss
der Feuerwehr Waldbronn Abteilung Busenbach

Abteilung Etzenrot

Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung

Abteilung Etzenrot

Die Jahreshauptversammlung findet am **Samstag, 24.02.2018,
um 20:00 Uhr** im Feuerwehrhaus der Abteilung Etzenrot statt.

Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Waldbronn

Abteilung Etzenrot

am **24.02.2018**

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte
 - Abteilungskommandant
 - Schriftführerin
 - Kassenverwalter
 - Kassenprüfer
 - Jugendwart
4. Feststellung der Jahresrechnung
5. Übernahmen in die Einsatzabteilung
6. Grußworte
7. Veranstaltungen/Termine 2013
8. Verschiedenes

**Änderungen zur Tagesordnung bitte bis zum 10.02.18 beim
Abteilungskommandant einreichen.**

Wir gratulieren zum Geburtstag

- 25.02. Dr. Ignatowitz Eckhard 75 Jahre
28.02. Becker Erika 85 Jahre
29.02. Deger Paul 70 Jahre
01.03. Schmidwenzl Inge 75 Jahre



**Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem
Gesundheit für das neue Lebensjahr.**

Soziale Einrichtungen

Brille mit Kamera und Vorlesefunktion – die OrCam

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Landesverband für Men- schen mit Behinderungen – Regionalgruppe Baden

Eine Brille mit kleiner Kamera am rechten Bügel (und Ohr-
hörern) erkennt und liest Ihnen vor, ohne dass Ihre Umwelt
mitbekommt. Tagespost, Straßenschilder, Speisekarten, Bus-
fahrpläne, Plakate. Ein Fingerzeig genügt.

Personen lassen sich anhand Gesichtserkennung durch die
Kamera zuordnen, vorausgesetzt, Sie haben im Vorfeld die
OrCam mit entsprechenden Infos bestückt.

Die Regionalgruppe Baden der ABSH e.V. lädt alle interes-
sierten Bürgerinnen und Bürger und natürlich ihre Mitglieder
zum Offenen Treffen **am Samstag, den 24. Februar 2018 ab
14:00 Uhr ein. Treffpunkt: Kofflers Heuriger, Lange Str. 1,
76199 Karlsruhe.**

Die Firma Vistac aus Teltow zeigt und erklärt diese intelli-
gente, portable Kamera mit Vorlesefunktion. Ein Zaubergerät,
welches den Alltag erleichtert, Freude und Unabhängigkeit
bringt. Hervorragend für die Arbeit und natürlich auch für
die Freizeit. Zudem wird Ihnen ein Laserlangstock vorgestellt,
der allerdings nichts mit StarWars zu tun hat, sondern ein
Hilfsmittel für das sichere Gehen eines blinden Menschen
dient.

Alle Interessierten und unsere Mitglieder aus den Land-
kreisen Rhein-Neckar-Kreis, Neckar-Odenwald-Kreis, Karlsruhe,
Enzkreis, Rastatt, Ortenaukreis, Emmendingen, Lörrach,
Waldshut, Breisgau-Hochschwarzwald sowie den Stadtkrei-
sen Mannheim, Karlsruhe, Heidelberg, Pforzheim, Baden-
Baden und Freiburg sind – wie immer - herzlich willkommen.
Um besser planen zu können, wäre ich Ihnen für eine kurze
Anmeldung dankbar und zwar unter folgenden Kontaktdaten:
Telefon: 0721- 1329699 oder E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de.
Näheres über die Arbeit der ABSH erfahren Sie auf unserer
Homepage unter www.abs-hilfe.de

Ihr Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe

Beitrag für Versöhnung zwischen den Völkern

Viele Freiwillige haben für den Volksbund gesammelt

Im November 2017 waren wieder viele freiwillige Sammler-
innen und Sammler für den Volksbund Deutsche Kriegsgrä-
berfürsorge e.V. in ganz Nordbaden unterwegs. Im Rahmen
dieser Haus- und Straßensammlung baten Einzelpersonen,
Schulklassen, Vereine, Soldaten, Reservisten, Feuerwehrleute
und viele andere Gruppen um eine Spende für den Volks-
bund. Auch bei Gedenkveranstaltungen am Volkstrauertag
wurde in einzelnen Gemeinden Geld für den Volksbund ge-
sammelt.

Nun steht das Sammelergebnis für den Bezirksverband
Nordbaden fest, welcher sich geografisch mit dem Gebiet
des Regierungspräsidiums Karlsruhe deckt. Mit großer Freu-
de berichtet der ehrenamtliche Vorsitzende des Volksbundes
in Nordbaden, der Bundestagsabgeordnete Axel E. Fischer,
daß das Sammelergebnis dank des Einsatzes vieler Sammler

und der Großzügigkeit der Spender in den nordbadischen Gemeinden wieder beeindruckend ausgefallen ist. Insgesamt wurde in Fischers Bezirk ein Bruttoergebnis von 119.059 € erreicht. Dafür zeigt sich Fischer sehr dankbar gegenüber den Sammlerinnen und Sammlern wie auch den Spenderinnen und Spendern.

Der Volksbund arbeitet im Auftrag der Bundesregierung. Dennoch finanziert sich der gemeinnützige Verein zu 75% aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Die Spendenmittel werden nach wie vor für die Suche nach Kriegstoten und zur Pflege der deutschen Kriegsgräberstätten in der ganzen Welt benötigt. Neben der Kriegsgräberpflege ist es für den Volksbund eine zentrale Aufgabe, der Bevölkerung die Auswirkungen von Krieg und Gewalt zu verdeutlichen. So veranstaltet der Volksbund auch in diesem Jahr Workcamps für Jugendliche aller Nationen unter dem Motto „Arbeit für den Frieden – Versöhnung über den Gräbern“. In diesem Jahr werden die Gelder auch verwendet um die Begegnungsstätte Niederbronn-les-Bains zu erweitern. Weitere Informationen finden sich in der Broschüre **"Schwerpunkte unserer Arbeit"**, die auf der Homepage des Volksbundes oder in der Bezirksgeschäftsstelle in Karlsruhe unter der Tel. Nr. 0721/230 20 kostenlos bestellt werden kann.

Für ihn sei es eine zentrale Aufgabe des Volksbundes, an die Kriegstoten der Weltkriege zu erinnern, so Fischer. Die vom Volksbund gepflegten Kriegsgräberstätten seien in ihrer Gesamtheit ein großes Mahnmal für Frieden und Versöhnung. Der Volksbund sucht bereits jetzt wieder Bürgerinnen und Bürger, die vor Ort bei der Haus- und Straßensammlung im November 2018 helfen wollen. Es werden nicht nur Einzelpersonen, sondern auch Vereine oder andere Gruppen gesucht, die sich für den Volksbund einsetzen. Den zeitlichen Umfang des Engagements legt jeder und jede für sich selbst fest. Die Kontaktaufnahme erfolgt am einfachsten über die Geschäftsstelle in Karlsruhe.

Kreisjugendring: Ausbildung zum/r Jugendleiter/in 2018

Die Ausbildung zum/r Jugendleiter/in vermittelt umfangreiche pädagogische, jugendpflegerische, jugendpolitische und organisatorische Kenntnisse und Handlungsfähigkeiten. Und sie macht Spaß, weil sie neben der Theorie auch viele Spiele und praktische Übungen beinhaltet. Außerdem gewinnt man eine ganze Menge für die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit. Die Ausbildung umfasst folgende Veranstaltungen: Sa 10.3. Spiele mit Gruppen / Sa 7.4. Kinder stärken / Di 10.4. Sicherheit im Internet / Di 24.4. Jugendpolitik im Jugendverband / Di 5.6. Aufsichtspflicht + Jugendschutz / Sa 16.6. Gruppen leiten / Fr-So 29.6.-1.7. Freizeiten leiten / Di 10.7. Zuschüsse für Freizeiten / Sa 14.7. Kooperative Spiele und Aktionen. Die Erste Hilfe-Grundausbildung kann beim DRK-Kreisverband absolviert werden. Mindestalter 14 Jahre, Kosten: 175 €.

Anmeldeschluss Donnerstag, 1. März beim Kreisjugendring, Claudia Kühn-Fluhrer, Tel. 07251 / 30 20 425 oder Email: ckf@kjr-ka.de.



Unser neues Programm für das 1. Semester 2018 liegt an folgenden Stellen zur Abholung bereit:

Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25a, Rathaus, Kurverwaltung, bei allen Banken, Apotheken und vielen Geschäften in Waldbronn und Karlsruhe.

Sie können das VHS-Semesterprogramm auch unter unserer **Homepage www.vhs-waldbronn.de** im Internet aufrufen und sich über Internet oder per Email (vhs@waldbronn.de) anmelden; selbstverständlich auch - wie bisher - telefonisch, per Fax oder schriftlich: Stuttgarter Str. 25 a (Kulturtreff), 76337 Waldbronn-Reichenbach, Tel. 07243-69091 u. -92, Fax 07243-63267.

Geschäftszeiten: montags - freitags von 09.00 - 12.00 Uhr, außerdem donnerstags von 14.00 - 18.00 Uhr.

Bankverbindung: Volksbank Ettlingen, BLZ 660 912 00, Kto-Nr. 201928, IBAN: DE79 6609 1200 0000 201928, BIC: GENODE 61 ETT

Bitte melden Sie sich recht bald an, ehe der von Ihnen gewünschte Kurs ausgebucht ist. Andererseits kann gerade Ihre Anmeldung zu der Entscheidung beitragen, ob ein Kurs stattfindet, zusätzlich organisiert oder – was wir nicht hoffen – abgesagt werden muss.

Folgende Kurse beginnen demnächst und es sind noch Plätze frei.

K 52 - Singen zur Gitarrenbegleitung ohne Notenkenntnisse für fortgeschrittene Anfänger / Kurt Bechtel

Montag, ab 26.02.2018, 18.15-19.15 Uhr, 8-mal, € 57,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25 a

K 53 - Singen zur Gitarrenbegleitung ohne Notenkenntnisse für Fortgeschrittene / Kurt Bechtel

Montag, ab 26.02.2018, 19.30-20.30 Uhr, 8-mal, € 57,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25 a

K 57 - Nachhaltig lernen / Rigobert Ochs

Dienstag, ab 27.02.2018, 19.30-21.00 Uhr, 2-mal, € 28,00, Albert-Schweitzer-Schule

K 154 - Workshop Disco-Fox für Anfänger und Wiedereinsteiger / Silvia und Josef Kovarik

Sonntag, 04.03.2018, 11.15-14.15 Uhr, € 27,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

K 202 - Töpfern für Anfänger und Fortgeschrittene / Trudel Czychi

Montag, ab 26.02.2018, 09.30-12.00 Uhr, 6-mal, € 83,00, Töpferstudio, Anne-Frank-Schule

K 204 - Töpfern für Anfänger und Fortgeschrittene / Trudel Czychi

Montag, ab 26.02.2018, 19.00-21.30 Uhr, 6-mal, € 83,00, Töpferstudio, Anne-Frank-Schule

K 206 - Töpfern für Anfänger und Fortgeschrittene / Trudel Czychi

Donnerstag, ab 01.03.18, 19.00-21.30 Uhr, 6-mal, € 83,00, Töpferstudio, Anne-Frank-Schule

K 227 - Töpfern für Kinder von 5-7 Jahren / Trudel Czychi

Freitag, ab 02.03.2018, 15.00-16.30 Uhr, 6-mal, € 52,00, Töpferstudio, Anne-Frank-Schule

K 229 - Töpfern für Kinder ab 8 Jahren / Trudel Czychi

Mittwoch, ab 28.02.2018, 15.00-16.30 Uhr, 6-mal, € 52,00, Töpferstudio, Anne-Frank-Schule

K 230 - Mutter- oder Vater-Kind-Töpfern / Trudel Czychi

Samstag, 03.03.2018, 10.00-12.30 Uhr und Samstag, 10.03.2018, 10.00-13.30 Uhr, € 55,00 pro Paar, Töpferstudio, Anne-Frank-Schule

K 233 - Aus T-shirt mach Kissen - Verwandle Dein Lieblings-T-shirt in ein Kuschkissen für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren mit kleinen Nähkenntnissen / Ulrike Stürzel

Donnerstag, 01.03.2018, 15.00-18.00 Uhr und Samstag, 03.03.2018, 10.00-13.00 Uhr, € 36,00 (+ Materialkosten sind im Kurs zu bezahlen), Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

Terminverschiebungen:

K 70 - Wirbelsäulengymnastik / Maria Leue

Dienstag, ab 08.05.2018, 09.00-10.00 Uhr, 9-mal, € 47,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

Zusätzlicher Kurs:

K 123.1 deepWORK™/ Christina Petzhold

Mittwoch, ab 28.02.2018, 17.15-18.15 Uhr, 5-mal, € 24,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

Kulturring Waldbronn e.V.



Kulturring Waldbronn
Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V.

Theater „Die Scheinwerfer“

(aus Karlsbad-Langensteinbach)



Samstag, 24. Febr. 2018, 15.00 Uhr

Kulturtreff Waldbronn

Stuttgarter Str. 25a, 76337 Waldbronn

Rumpelstilzchen



Tickets EUR 4,00

- LiteraDur, Marktplatz 11
Tel. 07243/526393
- VHS, Stuttgarter Str. 25a
Tel. 07243/69091
- An der Tageskasse

Musik/schule Waldbronn

www.musikschule-waldbronn.de

ORCHESTERKONZERT DIE MUSIKSCHULE WALDBRONN präsentiert das Kammerorchester COLLEGIUM A RHYTHMICUM

Werke von: Christian Willibald Gluck
Georg Philipp Telemann
Julius Otto Grimm

Solistin: Ariane Hanebeck- Blockflöte
LEITUNG: TONI REICHL

Sonntag, 25. Februar 2018, 17 Uhr

Evangelisches Gemeindezentrum
Waldbronn-Reichenbach

Eintritt frei

Schulen und Kindergärten



Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

Lesen Insel

Gemeindebücherei
Waldbronn

Marktplatz 3, Tel. 07243 63716, buecherei@waldbronn.de

Wir sind für Sie da:

Fr. und jeden 1. u. 3. Sa. 9 - 12 Uhr,
Di. und Do. 14 - 18 Uhr, Fr. 14 - 17 Uhr

Samstagsöffnung

Am kommenden **Samstag, den 24. Februar 2018** (vierter Samstag im laufenden Monat) hat die Gemeindebücherei „LesenInsel“ **planmäßig geschlossen!**

Am darauffolgenden Samstag, den **03. März 2018** (erster Samstag im neuen Monat) hat die Gemeindebücherei gerne von **9:00 Uhr – 12:00 Uhr** für Sie **geöffnet!**

Förderverein Gemeindebücherei Waldbronn e.V.

Mein Beruf? – „Ich bin Tagesmutter!“

Sie interessieren sich für den Beruf Tagesmutter / Tagesvater, sind sich aber nicht sicher, ob das etwas für Sie wäre? **Am Dienstag, den 13. März, 19 Uhr** sind Sie herzlich eingeladen, sich ein Bild über diese interessante Tätigkeit zu machen. Vier Tagesmütter berichten aus ihrem beruflichen Alltag und stehen „Rede und Antwort“ zu allen Fragen rings um die Kindertagespflege.



Der Informationsabend findet in den Räumlichkeiten des TagesElternVereins in Ettlingen statt und wird von der Fachberaterin Barbara Ott fachlich begleitet und moderiert.

Wir freuen uns auf Sie.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächsten Qualifizierungslehrgänge beginnen am **09.04.2018** sowie am **08.10.2018** und finden an vier Vormittagen pro Woche statt.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. Epernayer Straße 34, 76275 Ettlingen,
Tel.: 07243 / 945450 www.tev-ettlingen.de



Der Literaturzirkel trifft sich
am **Donnerstag, dem 01. März 2018 um 17:00 Uhr**
in der Gemeindebücherei „Lesen Insel“.

Anne-Frank-Schule

Faschingsfeier 2018

Am letzten Schultag vor den Winterferien veranstalteten wir wieder unsere traditionelle Faschingsfeier. Nach der großen Pause füllte sich das Foyer wieder mit vielen kleinen Hexen, Engeln, Prinzessinnen, Cowboys, Indianern, Clowns, Vampiren, Piraten und vielen Kindern in fantasievollen Kostümen, wovon einige von den Angehörigen selbst geschneidert bzw. gebastelt waren.

Eröffnet wurde die Feier wieder vom Schulchor mit drei stimmungsvollen Faschingsliedern, bei denen man sich auch tänzerisch austoben konnte. Danach präsentierten einzelne Schülerinnen sowie die Klasse 3a Disco-Tänze bzw. einen Rap.

Prämiert wurden auch wieder die originellsten Faschingskostüme.

Anschließend führte eine große Polonaise die Schülerinnen und Schüler in das Obergeschoss, wo in verschiedenen Klassenräumen unterschiedliche Projekte klassenübergreifend besucht werden konnten: Es gab verschiedene Geschicklichkeitswettbewerbe, ein Lehrerquiz oder eine Mal- bzw. Bastelstube mit Faschingsmasken. Die Klasse 4a sorgte für das Kulinarische.

Alles in allem war es wieder eine gelungene Faschingsfeier, die allen viel Spaß gemacht hat.

(Fotos: siehe Schul-Homepage).



Auch beim Eislauf und anderen Schulveranstaltungen werden nun jeweils mindestens zwei Schulsanitäter/innen für Notfälle und kleinere Verletzungen bereit stehen. Die Ausbildung der SSDler in Stufe 7 findet aktuell donnerstags in der 9. Stunde statt.

Realschule Karlsbad

Tag der offenen Tür an der Realschule Karlsbad

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte!

Hiermit laden wir Sie herzlich ein zu unserem Tag der offenen Tür am

Samstag, 10. März 2018 von 10.00 Uhr – 13.00 Uhr,
im Hauptgebäude der Realschule,
sowie der Aula des Schulzentrums.

In diesem Rahmen findet von **10.00 Uhr bis 11.00 Uhr** für interessierte **Grundschulleitern der 4. Klassen**, in der Aula eine **Infoveranstaltung** zum Profil der Realschulen allgemein und zum **Schulprofil der Realschule Karlsbad** im speziellen statt. Sie erhalten u.a. Informationen zu unserem Pädagogischen Konzept (Karlsbader Weg), unserer Bilingualen Klasse (Englischunterricht in 2 Sachfächern) sowie unserem Flöten- bzw. Bläserklassenkonzept.

Außerdem geben Ihnen zahlreiche Mitmachangebote, Infostände, Präsentationen und Aufführungen ein Gefühl für das breite Spektrum unserer Realschule.

Lernen Sie unsere Schule und unsere Lehrkräfte kennen und seien Sie gespannt auf kurzweilige Stunden mit vielen bunten Begegnungen.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Harald Wolff
Schulleiter

Waldorfkindergarten Karlsbad

Rums didel dums didel Dudelsack....

In den letzten Wochen liefen unsere Vorbereitungen zum Faschingsfest. Jede Gruppe hatte sich ein Motto gewählt und die Kinder waren eifrig dabei, sich zu überlegen, was sie denn werden wollten. Im täglichen Spiel war es möglich verschiedene Rollen auszuprobieren. Während in der einen Gruppe die Handwerker unterwegs waren gab es in der anderen Gruppe viele Märchengestalten.

Besonderer Höhepunkt war natürlich wieder der Besuch des Faschingskaspers, der die Kinder mit allerlei Schabernack unterhalten hat. Zur Mittagszeit wurde er geweckt und hatte dann immer etwas zu erzählen. Er wusste ein Spiel, Lied oder hat sogar Rätsel mitgebracht. Schon am frühen Morgen gab es oft Dinge zu entdecken, die der Kasper während der Nacht gemacht hatte. So konnte es sein, dass er mit Bändern und Bauklötzen gespielt hatte, aber das Aufräumen mal wieder vergessen hat und dann eingeschlafen ist. Da mussten die Kinder oft mithelfen, alles an den richtigen Platz zu bringen. Manchmal verwechselte er auch Namen oder hörte schlecht, besonders, wenn er etwas nicht hören wollte. Schade, dass er immer nur einmal im Jahr bei uns Urlaub macht. Es ist immer so lustig mit ihm. Die Zeit verging so schnell und wir warten freudig auf das nächste Jahr.

Waldschule Etzenrot



Wintertag an der Waldschule

Endlich hat es geschneit! Die Klassen 1 und 2 der Waldschule nutzten die Gelegenheit um im Rahmen ihres jährlichen Wintersporttages am Dienstag, den 6. Februar 2018 spontan in den Kurpark zu wandern. Auch wenn der Schnee leider nicht mehr zum Schlittenfahren reichte, hatten die Kinder großen Spaß mit Schneeballschlacht und dem schönen Spielplatz.



Gemeinschaftsschule Karlsbad-Waldbronn

Schulsanitätsdienst der GMS im Einsatz

Seit Januar 2018 ist unser Schulsanitätsdienst (SSD) im Einsatz. Die Schulsanitäter wurden von Frau Wilms ausgebildet und haben nun erfolgreich ihre Arbeit aufgenommen. Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Ausbildung!

Aktuell sind einige Schüler/innen der Klassen 6a, 8a und 8b im Einsatz: Jeweils zwei SSDler holen zu Beginn der großen Pausen die Erste-Hilfe-Tasche ab und sind gut erkennbar durch gelbe Warnwesten auf dem Pausengelände zu finden. Selbstverständlich helfen sie auch gerne bei Notfällen während des Unterrichts.

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



Pfarramt, Tel. 07243 61679, Fax 07243 572862
E-Mail: ev-kirche-waldbronn@t-online.de
www.ev-kirche-waldbronn.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8; wenn nichts anderes angegeben ist.

„Wo die Seele atmen kann!“

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

Sonntag, 25. Februar, „Gott und Mensch“ Reminiszere

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelch/Saft) zum Abschluss des Konfi3-Kurses, Prädikant Dietrich

Wochenspruch: Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. (Römer 5,8)

Freitag, 2. März, Weltgebetstag

19.00 Uhr, Gottesdienst „Gottes Schöpfung ist sehr gut“ – Surinam, ökumenisches Vorbereitungsteam, **Herz-Jesu-Kirche Etzenrot**

Sonntag, 4. März, „Bereit zum Verzicht“ Okuli

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Rauschdorf

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen, Gruppen und Kreisen

Spielgruppe „Krabblerkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre, mittwochs, 10.00 Uhr,

Kontakt: Simone Lehmann, Telefon 5143771

Konfirmandenunterricht, mittwochs, 16.00 Uhr

Frauentreff, Donnerstag, 22. Februar, 10.00 Uhr

Probe Kirchenchor, donnerstags, 19.30 Uhr

Probe Kinderchor, freitags, 16.00 Uhr

Konfi3-Gruppe, Freitag, 23. Februar, 15.30 Uhr, wir backen Brot für den Abendmahlsgottesdienst

Jungschar-Gruppe, Samstag, 24. Februar, 10.00 Uhr

Schokos, Samstag, 24. Februar, 18.00 Uhr, Spieleabend

Collegium A Rhythmicum Musikschule Waldbronn, Sonntag, 25. Februar, 17.00 Uhr, Konzert

Bürozeiten: Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di von 17 - 18 Uhr

Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79

Pfarrer Stober (Vakanzverwaltung), Tel. 0721/68067290 oder 0170/3059022

Pfarrerin Rauschdorf (Kasualvertretung), Tel. 07237/3292778

Weiteres unter Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt und www.ev-kirche-waldbronn.de



Ökumenische Mitteilungen



Weltgebetstag der Frauen Zum Weltgebetstag 2018 aus Surinam



Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet. Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse. Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind herzlich eingeladen!

Der Gottesdienst in Waldbronn findet in diesem Jahr um 18.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche in Etzenrot statt.

Da die Küche im Pfarrsaal renoviert wird, kann dieses Jahr leider keine Bewirtung mit gemütlichem Beisammensein stattfinden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre KFD Etzenrot

Weitere Gottesdienste zum Weltgebetstag:

Spielberg: 19.00 Uhr in der kath. Kirche

Auerbach: 19.30 Uhr in der evang. Kirche

Mutschelbach: 19.30 Uhr in der oberen Kirche
anschl. jeweils gemütliches Beisammensein

Ökumenisches Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach



Papapas Seele hat Schnupfen
Ein Bilderbuch für Kinder, wenn ein Elternteil unter Depression leidet.

Donnerstag, 1.3.2018
19.00 Uhr
Kath. Pfarrzentrum
Waldbronn-Reichenbach

Musikalische Lesung und Gespräch mit der Autorin Claudia Gliemann und der Diplom-Psychologin Sarah Kistner
Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Eine Veranstaltung von: LiteraDur, Ökumenisches Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach, AOK

Malen für die Seele – in der Fastenzeit:**Samstag, 3.3., 10 – 16 Uhr****im Atelier von Elvira Kurvers, Reichenbach, Hetzelstr. 2A**

Malen, beisammen sein und beim Austausch vieler Themen im Rahmen unserer Glaubensbegegnung einen schönen Samstag genießen:

entspannen und neue Kräfte mobilisieren, sich wohlfühlen und für einige Stunden der Hektik des Alltags entfliehen, ohne Druck und Zwang mit Farben und Material aktiv gestalten.

Teilnehmen können alle, die Spaß am Malen haben oder einfach mal reinschnuppern möchten. Der Tag ist auch für Senioren bestens geeignet.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Der Kurs wird mit 6 - 8 Personen durchgeführt.

Preis: 50 Euro inkl. Imbiss, zzgl. Material,

Anmeldung: E. Kurvers, Tel. 67088

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad



www.sewk.de

Pfarrer Torsten Ret, Tel. 652345; ret@sewk.de

Diakon Thomas Christl, Tel. 0176 81941022, christl@sewk.de

Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel. 652347;

fehling@sewk.de

Pastoralreferent Thomas Ries, Tel. 652344; ries@sewk.de

GRef'in Alexandra Kunz, Tel. 652343; kunz@sewk.de

GRef'in Ursula Seifert, Tel. 652342; seifert@sewk.de

Unsere Pfarrbüros: Telefonsprechzeiten: Di u. Fr., 09-11 Uhr

St. Wendelin Reichenbach:

Pfarrbüro: Frau Kuhnimhof und Frau Nofer-Steigert

Tel. 652340, reichenbach@sewk.de, Sprechzeit: Mi. 16-18 Uhr

St. Katharina Busenbach:

Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61010, busenbach@sewk.de

Sprechzeit: Di., 16-18 Uhr

Herz-Jesu Etzenrot:

Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61120, etzenrot@sewk.de

Sprechzeit: Mo., 16-18 Uhr

St. Barbara Langensteinbach:

Pfarrbüro: Frau Feißt, Tel 07202/2146, karlsbad@sewk.de

Sprechzeit: Do., 16-18 Uhr

Samstag, 24.02.:

18.30 Langensteinbach Vorabendmesse

Sonntag, 25.02.:

08.45 Busenbach Hl. Messe mit Taufe

10.00 Spielberg Ökumenischer Gottesdienst
in der kath. Kirche

10.30 Langensteinbach Kinderwortgottesdienst
im Pfarrer-Benz-Haus

10.30 Reichenbach Hl. Messe, mitgestaltet vom Eine Welt
Kreis und der Gruppe Spurensucher, anschl. Fastenessen im
Pfarrzentrum

10.30 Reichenbach Kinderkirche im Pfarrzentrum (UG)

18.00 Etzenrot Bußfeier

Montag, 26.02.:

08.45 Busenbach Gebetsstunde: Wir beten für Priester,
Ordensleute und um geistliche Berufungen

09.00 Reichenbach Morgengebet

18.30 Busenbach Kreuzwegandacht der Kolpingsfamilie

18.30 Reichenbach Anliegebete

Dienstag, 27.02.:

07.50 Busenbach Schülerwortgottesdienst

16.00 Reichenbach Wortgottesdienst im Seniorenhaus
im Rück

18.30 Busenbach Hl. Messe

Mittwoch, 28.02.:

08.00 Reichenbach Schülerwortgottesdienst

18.00 Reichenbach Hl. Messe

18.30 Etzenrot Kreuzweg/Fastenandacht

Donnerstag, 01.03.:

10.00 Reichenbach Stille Anbetung

am Gebetstag für geistliche Berufungen

18.30 Langensteinbach Hl. Messe

19.30 Langensteinbach Eucharistische Anbetung -
stille Anbetungszeit

Freitag, 02.03.: Weltgebetstag der Frauen

10.45 Spielberg Hl. Messe im Seniorenhaus

15.00 Reichenbach Kreuzwegandacht

18.30 Etzenrot Ökumenischer Gottesdienst

zum Weltgebetstag der Frauen

19.00 Spielberg Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebet-
stag der Frauen mit anschl. Beisammensein + Verkauf fair

gehandelter Waren, kath. Kirche

19.30 Auerbach, ev. Kirche Ökumenischer Gottesdienst zum

Weltgebetstag der Frauen mit anschl. Beisammensein

19.30 Mutschelbach, obere Kirche Ökumenischer Gottes-
dienst zum Weltgebetstag der Frauen mit anschl. Beisam-
mensein

Samstag, 03.03.:

17.00 Reichenbach Klangwort - Orgelmusik und Bibelwort

17.30 Etzenrot Beichtgelegenheit

18.30 Etzenrot Vorabendmesse

3. Fastensonntag, 04.03.:

08.45 Langensteinbach Hl. Messe

10.30 Busenbach Hl. Messe

10.30 Reichenbach Krabbelgottesdienst Kirchenmäuse

14.00 Langensteinbach Taufe

18.00 Reichenbach Stunde der Barmherzigkeit

mit Beichtgelegenheit

18.30 Etzenrot Kreuzweg/Fastenandacht

AccoMusica und Katholischer Kirchenchor Reichenbach/Etzenrot

Gemeinsames Konzert am 11. März

Singen und musizieren zur Ehre Gottes und zur Freude der
Menschen werden der katholische Kirchenchor Reichenbach-
Etzenrot und AccoMusica beim gemeinsamen Konzert **am**
11. März 2018 in der Kirche St. Wendelin in Reichenbach.
Konzertbeginn ist um 18.00 Uhr.

Im Mittelpunkt steht die gemeinsame Aufführung der Messe
in C von Anton Bruckner, auch bekannt als Windhaager
Messe. Unter der Leitung von Uwe Müller spielt AccoMusica
u. a. „Adios Noniño“, ein Hauptwerk des argentinischen
Bandoneon-Virtuosen Astor Piazzolla. Der Kirchenchor steuert
Werke von Johann Sebastian Bach und Wolfgang Amadeus
Mozart bei. Der katholische Kirchenchor Reichenbach-
Etzenrot und AccoMusica arbeiten erstmals in dieser Form
zusammen. Die Gemeinde und alle Musikbegeisterten dürfen
sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen.

Eine-Welt-Kreis Waldbronn

**Wir freuen uns über Ihren Einkauf**

von fair gehandelten Waren (größtenteils Bio):

immer samstags und sonntags nach dem Gottesdienst in

- Busenbach in der Bücherei unter der Sakristei
- Reichenbach Pfarrzentrum Untergeschoss
- Langensteinbach Pfarrer-Benz-Haus
- Etzenrot 1x mtl. Pfarrheim

Ihr Eine-Welt-Kreis Waldbronn-Karlsbad

Bitte Termin vormerken!
"Schulbildung ermöglicht Zukunft"

So lautet das Motto unserer diesjährigen Fastenaktion für ein Hilfsprojekt der Steyler Missionare in Uganda für Flüchtlingskinder aus dem Südsudan. **Gottesdienst am Sonntag, den 25.02.2018 um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Wendelin Reichenbach**, verbunden mit einem anschließenden Solidaritätessen im Pfarrzentrum Ernst Kneis.

Wir freuen uns auf Missionsprokurator **Pater Xavier Alangaram von den Steyler Missionaren**, der am 25.02. bei uns zu Gast sein wird.

Auf dem **Speiseplan** stehen: Flädlesuppe, African Chicken, Vegetarisches Mafé, Heiße mit Kartoffelsalat, Kaffee und Kuchen

Es besteht wie immer die Möglichkeit zum Kauf von fair gehandelten Waren. Ende der Veranstaltung gegen 17.00 Uhr.

Sie können nicht kommen, wollen aber unsere Aktion trotzdem finanziell unterstützen?

Hier unser Spendenkonto:

Röm.- kath. Kirchengemeinde, Eine-Welt-Kreis
 IBAN: DE41 6609 1200 0009 7022 10
 (Volksbank Ettlingen)
 Verwendungszweck: Bidi-Bidi

**Kath. Pfarrgemeinde
 St. Wendelin
 Waldbronn-Reichenbach**



**Kolpingsfamilie
 Reichenbach**



Generalversammlung am 05.03.

Liebe Mitglieder unserer Kolpingsfamilie, am **Montag, 05. März 2018 um 19:30 Uhr** findet im **UG des Pfarrzentrums Ernst Kneis** unsere diesjährige Generalversammlung statt.

Tagesordnungspunkte (TOP):

- TOP1 Begrüßung
- TOP2 Geistliches Wort
- TOP3 Totengedenken
- TOP4 Rückblick auf die Veranstaltungen des vergangenen Jahres
- TOP5 Kassenbericht und Kassenprüfung
- TOP6 Entlastung des Vorstandes
- TOP7 Wahlen
- TOP8 Anträge und Verschiedenes
- TOP9 Schließung der Versammlung mit dem Kolpinglied

Ergänzende Anträge zur Tagesordnung können bis zum 01.03.2018 bei Thomas Reichert, Friedenstr. 17, 76337 Waldbronn, Tel.: 07243-652067 oder einem anderen Mitglied des Vorstandsteams abgegeben werden.

**Kath. Offener Treff
 St. Wendelin**



Besucht uns doch einfach im Internet:
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Nicht immer - aber immer freitags
von 17.00 - 21.00 Uhr

23.02.: Dschungel-Camp im KaOT

**Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina
 Waldbronn-Busenbach**



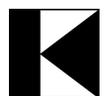
24-stündige eucharistische Anbetung in Busenbach

Beginn am 08.03. um 17.00 Uhr, Ende am 09.03. um 17.00 Uhr. Rechtzeitig werden in allen Kirchen wieder die Listen ausliegen, in denen Sie sich für eine oder mehrere Anbetungsstunden eintragen können. Vielen Dank!

Spieleabend am Mittwoch, 28.02. von 18:00 bis 21:00 Uhr in der Bücherei unter der Sakristei

In ungezwungener Runde können Gesellschafts- oder Kartenspiele gespielt werden. Wer sich einfach nur unterhalten oder neue Kontakte knüpfen möchte, ist ebenfalls herzlich eingeladen. Über zahlreiche Besucher würden wir uns freuen. Das Spieleabend-Team

Kolpingsfamilie Busenbach



Jahreshauptversammlung am 06. März 2018

Wir laden recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am

Dienstag, den 06. März 2018 um 19.30 Uhr,

im DRK - Heim der Anne - Frank - Schule ein.

Um 18.30 Uhr

feiern wir mit Pater Josef Grüner, Missionsprokurator der Salesianer Don Boscos Bonn die **Heilige Messe in der Pfarrkirche.**

Meditatives Tanzen

Meditatives Tanzen in der Fastenzeit

„Es gibt viele Wege zu Gott, ich habe die Musik und den Tanz gewählt“

Herzliche Einladung, in der Fastenzeit sich auf diese Zeit einzulassen und im meditativen Tanz Jesu Weg in Leiden, Sterben und Auferstehung nach-zu-gehen.

Freitag, 23. Februar, 20.00 Uhr im Pfarrer-Benz-Haus, Langensteinbach

Wir freuen uns auf Sie/Euch!
 Barbara Ring-Rohr (07202/7827)
 Regina Rittershofer (07248/8374)



Schönstatt

**„Das Plus des Christseins leben“
 Schönstattwallfahrt zur Liebfrauenhöhe
 Ergenzingen Rottenburg**

Dienstag, **27. Februar** 2018; Preis: 38,00 €
 (Fahrt, Tagungsgebühr, Mittagessen, Nachmittagskaffee);

Abfahrt: Etzenrot: 07.20 Uhr am Feuerwehrhaus, Busenbach: 07.35 Uhr Apotheke Bäckerei Nußbaumer Reichenbach: 07.45 Uhr Kulturtreff, Rückkehr gegen 18.30 Uhr

Anmeldung: Frau Rimmelpacher, Tel. 07243/67690, Frau Reichert: 07243/67559; Flyer liegen in den Kirchen aus.

Kirchliche Seniorenarbeit

Altenwerk Reichenbach

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am Mittwoch, 7.3.2018 um 15.00 Uhr im Pfarrzentrum Reichenbach

Thema: „Christliche Betrachtung des Frühlings“ mit Liedern und Texten von und mit Manfred Nonnenmacher, Engelsbrand

Mitfahrgelegenheit: Wally Anderer, Tel. 07243/61027

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Geistliches Wort von Pastoralreferent Thomas Ries
4. Projekt Gulbarga in Indien - Vorstellung des Hilfsprojekts durch Pater Josef Grüner SDB und Spendenübergabe
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Bericht der Schriftführerin
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Gymnastikgruppe
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Bericht Erzählcafé
11. Bericht Lebendige Adventsfenster
12. Bilderpräsentationen durchs Jahresprogramm
13. Aussprache über die Berichte
14. Entlastung
15. Ausblick auf anstehende Veranstaltungen
16. Verschiedenes (Anregungen, Vorschläge)
17. Neues Kolpingmitglied

Anträge können bis 03. März 2018 beim Vorsitzenden Manfred Peter eingereicht werden.

Wir freuen uns über die Teilnahme aller Mitglieder, denen es möglich ist, zu kommen, um so der Idee und dem Werk Adolph Kolpings Treue zu bekunden.

Gerne freuen wir uns über Gäste, die am Wirken unserer Kolpingsfamilie interessiert sind.

Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche St. Katharina Busenbach am Montag 26. Februar 2018 um 18.30 Uhr

Mutter-Teresa-Kreis Waldbronn**Bilanz der guten Tat!**

Die Waldbronner Hexen machten ihre Runden an Fasenacht in vielen Stunden!

Alle Spendenstrümpfe wurden geleert und haben uns 1658,- Euro bescheert.

Im 40. Jahr unserer Aktivität uns das allen sehr zu Herzen geht. Den Hexen und Spendern ein großes "Vergelt's Gott für die Solidarität mit Hilfsbedürftigen in großer Not. Ihr Vertrauen verpflichtet uns aufs Neue zu Einsatz, Verantwortung und Treue. Ihr Mutter-Teresa-Kreis Waldbronn

**Kath. Pfarrgemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot****Weltgebetstag der Frauen am 02.03.2018
Eine-Welt-Verkauf**

Nach dem Gottesdienst werden im Pfarrheim (Eingangsbereich) fair gehandelte Waren zum Verkauf angeboten. Wir freuen uns über Ihren Einkauf.

Rosenkranz

Der angekündigte Rosenkranz entfällt.

**Trägerverein Jugendarbeit
Karlsbad/Waldbronn****Programm vom 22.02. – 28.02.2018****Jugendtreff Waldbronn**

- Donnerstag: 14:00 - 16:00 Lerntreff Klasse 7-10
16:00 - 21:00 Offener Treff
Freitag: 14:00 - 21:00 Offener Treff

- Samstag: 16:00 - 20:00 Offener Treff
Montag: 10:00 - 13:00 Bürozeit
14:00 - 16:00 Jugendbüro
Dienstag: 15:00 - 18:00
U14 Treff: Triathlon-Turnier
18:00 - 21:00 Offener Treff
Mittwoch: 15:00 - 18:00
Kinder Treff: Töpfern
18:00 - 21:00 Offener Treff

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen wie immer unter www.jugendtreff.de oder auf Facebook.

Mittwoch
28. Februar

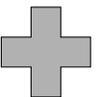
TÖPFERN

Es gibt fast nichts, was man nicht aus Ton formen kann.

Die getöpften Sachen müssen gut trocknen und einmal gebrannt werden, bevor ihr diese mit nach Hause nehmen könnt.

**Jugendzentrum Karlsbad**

- Donnerstag: 13:00 - 16:00 Schülercafé ab Klasse 5
16:00 - 18:00
U16 Treff (12-15 Jahre): LED-Gespensterlicht
Freitag: 16:00 - 21:00 Offener Treff mit Kochen (ab 13 Jahren)
Samstag: 16:00 - 20:00 Offener Treff
Montag: 11:00 - 13:00 Bürozeit
13:00 - 16:00 Schülercafé ab Klasse 5
16:00 - 18:00 U16 Treff (12-15 Jahre)
Dienstag: 13:00 - 16:00 Schülercafé ab Klasse 5
16:00 - 19:00 Offener Treff
Mittwoch: 16:00 - 18:00
Kinder Treff (Klasse 1-4): Mosaik
18:00 - 21:00 Offener Treff

Vereinsnachrichten**Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Etzenrot e.V.****Jugendrotkreuz Etzenrot**

Das Jugendrotkreuz Etzenrot trifft sich im Februar am 27.02.2018, diesmal beginnen wir um 18.00 Uhr. Treffpunkt ist der Übungsraum im Feuerwehrhaus Etzenrot.

Es freut sich auf euer Kommen das Team vom JRK Etzenrot



DLRG Waldbronn e.V.

www.waldbronn.dlr.de

Einladung zur Jugendversammlung / Mitgliederversammlung am Freitag, 02.03.2018 im Nebenraum des Restaurant „La Cigogne“, Ettlinger Straße 97, 76337 Waldbronn 18:00 Uhr Jugendversammlung

- Tagesordnung:
1. Begrüßung
 2. Feststellung der Anwesenheit
 3. Verabschiedung der Tagesordnung
 4. Jahresrückblick des Jugendteams
 5. Bericht des Jugendschatzmeisters
 6. Entlastung des Jugendschatzmeisters
 7. Entlastung des Jugendvorstandes
 9. Ausblick auf 2018
 10. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis zum 23.02.2018 schriftlich bei Jonas Vogel jugend@waldbronn.dlr.de eingereicht werden. Eltern sind auch gern gesehen.

19:00 Uhr Mitgliederversammlung

- Tagesordnung:
1. Begrüßung
 2. Feststellung der Anwesenheit
 3. Verabschiedung der Tagesordnung
 4. Ehrungen
 5. Berichte: 1. und 2. Vorsitzender, Schatzmeister, Technischer Leiter, Jugendleitung, Kassenprüfer
 6. Aussprache zu den Berichten
 7. Entlastung des Schatzmeisters
 9. Ausblick auf 2018
 10. Ehrenmitgliedschaften
 11. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis zum 23.02.2018 schriftlich bei Klaus Altenburger info@waldbronn.dlr.de eingereicht werden. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Termine 2018:

- 17.03.18 Lasertag
- 07.04.18 Häuschenputz im Freibad
- 14.04.18 Escape-Room
- 20.04.18 **50 Jahre DLRG Waldbronn – Festakt im Kurhaus**
- 21.07.18 **Freibadfest**

**Hospizverein e.V.
Karlsbad - Marzell - Waldbronn**



„Der Tod gehört zum Leben“

Dieser Satz ist leicht gesagt, doch wenn ein Mensch stirbt, müssen die Zurückbleibenden mit diesem Tod zurechtkommen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hospizdienstes bieten Hilfe in dieser schwierigen Situation an. Sie begleiten sterbende Menschen und ihre Angehörigen. Wir glauben und setzen uns dazu ein, dass eine sensible, gute und mitfühlsame Sterbebegleitung auch dem Verbleibenden anschließend helfen kann, die Trauerzeit gut überstehen und bewältigen zu können.

Menschen, die ihre sterbenden Angehörigen begleiten, geraten leicht in eine Überforderungssituation, die sich dann auch schwer auf die Zeit der anschließenden Trauer auswirken kann.

Viele haben nicht den Mut, helfende Angebote anzunehmen. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in besonderen Schulungen auf solche speziellen Situationen vorbereitet und wollen den Betroffenen ganz individuell, zurückhaltend und einfühlsam, beistehen.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Elisabeth Strnad, die Koordinatorin des Hospizvereins, unabhängig von Religion und Konfession, natürlich kostenlos, für alle Fragen beratend zur Verfügung. Ob telefonisch oder als Gespräch in unserem Büro in Busenbach, oder bei Ihnen zu Hause in der Familie,

können Sie alle Fragen und vorhandene Unsicherheiten besprechen. Sie nimmt sich jede Zeit um gemeinsam zu überlegen, in welcher Weise und in welchem Umfang der Hospizdienst in der ganz individuellen Situation tätig werden kann. Eine Leitlinie ist dabei immer das Motto des Hospizdienstes:

Nicht dem Leben mehr Tage sondern den Tagen mehr Leben geben

Scheuen Sie sich nicht uns anzurufen und sich zu informieren .
Telefon 07243 93 83 200

Mobil 0151 200 19 310

www.hospizverein-kmw.de

Ihr Hospizdienst für die Region Karlsbad-Marzell-Waldbronn

**Lions Clubs International
Lions-Club Waldbronn
Lions-Hilfe Waldbronn e.V.**



17. LIONS- BASAR



**Gebrauchtes, Nostalgisches,
Witziges – einfach Schönes!**

Samstag 24. Februar 9 - 16 Uhr

KURHAUS WALDBRONN

<p>KLEIDUNG Damen-, Herren-, Kinder-Oberbekleidung</p>	<p>MODE-ACCESSOIRES Hüte, Gürtel, Schals, Taschen, Schmuck...</p>	<p>NIPPES/DEKORATIVES Tafelsilber, Porzellan, gutes Geschirr, Kurioses...</p>
<p>BÜCHER/TONTRÄGER Bildbände, Bücher, DVDs, CDs, Platten</p>	<p>SPIELZEUG Spiele, Holzspielwaren, Modellautos...</p>	<p>KUNST Bilder, Kunstdrucke, gerahmte Plakate, Skulpturen...</p>

Abgabe gut erhaltener Sachen am Mittwoch, 21. Februar 14 - 19 Uhr
und Donnerstag, 22. Februar 2018 13 - 16 Uhr Kurhaus Waldbronn
Terraseneingang links vom Parkplatz!

Die Basar-Erlöse werden als Spendenmittel für soziale Hilfsprojekte
in der Region verwendet.
VERANSTALTER: LIONS HILFE WALDBRONN e.V.

VdK Waldbronn

Einladung Mitgliederversammlung 2018

Zu unserer Mitgliederversammlung am 9.03.2018 um 18 Uhr im Restaurant „La Cigogne“ (Storch) in Waldbronn laden wir recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Rechenschaftsberichte
 - a) Vorsitzender
 - b) Kassier
 - c) Schriftführer
3. Bericht Kassenprüfer
4. Entlastungen
5. Verschiedenes

Für die anwesenden Mitglieder wird wieder ein Verzeihbon ausgegeben.

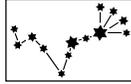
Ab 19 Uhr gibt es eine Foto Show über unsere Events (Ausflüge, Jubiläum usw.) der letzten 2 Jahre.
Zu diesem Anlass sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen.

Die Verwaltung

Anträge können bis 07.03.2018 beim Vorstand (siehe unten) abgegeben werden

Eugen Rudolf, Albert-Schweitzer-Str. 30
79337 Waldbronn, Tel. 07243 571825

Pfadfinderbund Antares e.V. Waldbronn/Karlsbad



Jahresbeitrag 2018

Wie zum Beginn jeden Jahres wird jetzt auch unser Beitrag fürs Jahr 2018 fällig.

Daher bitten wir um Überweisung von 40 Euro pro Kind (ab dem dritten Kind nur noch 10 Euro) auf unser Konto:
Pfadfinderbund Antares, IBAN DE96 6605 0101 0001 1249 99 bei der Sparkasse Karlsruhe-Ettingen, BIC KARSDE66XXX
Bitte bei der Überweisung auch den Namen des Kindes sowie der jeweiligen Gruppe mit angeben. Vielen Dank!

Unsere Gruppen

- 2. Klasse *Lyra*: Nicola Schmidt, 07243/215660
- 3./4. Klasse *Aquarius*: Tarah Kluss, 07202/924584
- 5. Klasse *Cetus*: Pascal Klumm, 07232/3644408
- 6. Klasse *Andromeda*: Vera Anderer, 07243/67444
- 7./8. Klasse *Noctua*: Fabian Schroth, 07243/69499
- 8./9. Klasse *Taurus*: Hannes Wanka, 07243/9499930

Termine

18.-25.05. Pflingstlager

Und weitere Termine für das Jahr 2018 auf der Homepage.
Allgemeiner Kontakt: Tim Le Large, 07243/572975
Homepage: <http://pb-antares.de/>

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.

www.ogv-busenbach.de

Schnittkurse

Der Bezirksverein Albgau für Obstbau, Garten und Landschaft e.V. Ettingen bietet einen Winterschnittkurs an. Baumwarte Link und Anderer.

Treff 3. März 14.00 Uhr Kolpingweg – Am Wegkreuz Ende der Grünwettersbacher Straße.

Anschließend gibt es in der Kelter einen kleinen Imbiss.

Am **10. März** findet unser OGV-Schnittkurs an älteren Bäumen statt.

Treff ebenfalls um 14.00 Uhr Kolpingweg - Am Wegkreuz Ende der Grünwettersbacher Straße. Baumwart Anderer.

Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins laden wir herzlich ein. Auch Nichtmitglieder sind gerne willkommen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.



Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.

Winterschnittkurs

Am kommenden Samstag, den 24.02.2018 findet ein Winterschnittkurs statt. Wir treffen uns um 14.00 Uhr auf dem Parkplatz hinter der Bäckerei Nußbaumer, in der Pforzheimer Straße.

Über zahlreiche Teilnehmer würden wir uns sehr freuen. Den Kurs leitet unser Fachberater Helmut Link.

Der Vorstand

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.



Jahreshauptversammlung 2018

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Freitag, **09. März 2018** um 19.00 Uhr in der Gaststätte Toscana in Etzenrot statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung/Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte des 1. Vorsitzenden, Schriftführers, Kassenverwalters und Kassenprüfers
4. Aussprache
5. Entlastung der Verwaltung
6. Neuwahlen
7. Ehrungen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Hierzu laden wir alle Ehrenmitglieder und Mitglieder recht herzlich ein.

Anträge und Wünsche können bis zum **07. März 2018** schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Joachim Anderer, Hohbergstraße 10a, 76337 Waldbronn, eingereicht werden.

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Der Vorstand

Winterschnittkurs

Am Freitag, den 02. März 2018, findet um 14 Uhr ein Winterschnittkurs in unserem Vereinsgarten statt.

Hierzu laden wir alle Mitglieder und Interessierte recht herzlich ein.

Kleintierzuchtverein C 573 Busenbach e.V.



www.klzv-busenbach.de

Jahreshauptversammlung Kleintierzuchtverein „C573“ Busenbach e.V.

Hiermit laden wir alle Ehrenmitglieder und Mitglieder des Kleintierzuchtvereins „C 573“ Busenbach e.V. zur Jahreshauptversammlung am **Samstag, 10. März 2018, 19.30 Uhr** in unserem Vereinsheim recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Rechenschaftsberichte
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Schriftführer
 - c) Kassier
 - d) Zuchtware und Jugendleiter
 - e) Kassenprüfer
 - f) Aussprache
4. Ehrungen
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Bildung eines Wahlausschusses
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens 03. März 2018 schriftlich beim 1. Vorsitzenden oder per e-mail: klaus.schuld@gmail.com einzureichen.

Kleintierzuchtverein „C573“ Busenbach e.V.
Verwaltung

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach



Jahreshauptversammlung

Über die im Jahr 2017 geleisteten Aktivitäten wird die Vereinsleitung des Gesangvereins CONCORDIA Reichenbach am **Samstag, den 03.03.2018** seinen Mitgliedern in der or-

dentlichen Jahreshauptversammlung berichten. Für die um **20.00 Uhr im CONCORDIA Treff** stattfindende Versammlung ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Rechenschaftsberichte
 - a) Kassier und Kassenprüfer
 - b) Berichte der Chorgruppen
 - c) Rückblick in Wort und Bild sowie Ergänzendes durch den 1. Vorsitzenden
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Verwaltung
6. Ehrungen
7. Neuwahlen
8. Vorschau, Wünsche und Anregungen, Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können beim 1. Vorsitzenden Harry Reiser, Hellenstr. 13, 76337 Waldbronn eingereicht werden. Alle Ehrenmitglieder, Mitglieder sowie deren Ehegatten/Partner sind herzlich eingeladen.

Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.



- Jugendabteilung -



Harmonikoring Busenbach
Siegfried Becker
☎ 07243 / 68316
✉ becker.siegfried@web.de

Die neuen Kurse beginnen am **22.02.2018**:
(1. Std. gern auch Schnupperstunde)

- Baby-Garten, 6 - 18 Monate (Do 10.40 Uhr)
- MuSo1, 18 Monate - 3 Jahre (Do 9.40 Uhr)
- MuSo2 von 3 - 4 ½ Jahre (Do 17 Uhr)
- Musikalische Früherziehung (Do 16.00 Uhr)
- Melodica Anfänger (Do 15.15 Uhr)
- Melodica Fortgeschrittene (Do. 14.30 Uhr)

Veranstaltungsort: Proberaum (Zugang über Innenhof der Anne-Frank-Schule in Busenbach)

MuSo-Lehrkraft: Gaby Schönig-Keicher
Tel. 07240 / 20 22 12
gaby-schoenig@r-keicher.de

AccoMusica e.V.



Konzert in der Kirche am 11. März

AccoMusica und der Kirchenchor Reichenbach-Etzenrot laden ein zu einem einzigartigen Konzerterlebnis am
Sonntag, 11. März 2018
18.00 Uhr

Kirche St. Wendelin Reichenbach

Die Vorbereitungen für das Gemeinschaftsprojekt haben bereits im Sommer 2017 begonnen. Im Mittelpunkt steht die gemeinsame Aufführung der **Messe in C** von **Anton Bruckner**, auch bekannt als Windhaager Messe. Weitere Werke bekannter Komponisten stehen auf dem Programm. Unter der Leitung von Uwe Müller spielt AccoMusica u. a. „**Adios Noniño**“, ein Hauptwerk des argentinischen Bandoneon-Virtuosen **Astor Piazzolla**. Der Kirchenchor steuert Werke von Johann Sebastian Bach und Amadeus Mozart bei. Der katholische Kirchenchor Reichenbach-Etzenrot und AccoMusica arbeiten erstmals in dieser Form zusammen. Das Orchester aus ambitionierten Musikerinnen und Musikern ist über die regionalen Grenzen hinaus bekannt und hat bereits mehrfach hohe Auszeichnungen beim „World Music Festival“ in Innsbruck erspielt.

Eine weitere Premiere ist die erstmalige Zusammenarbeit mit dem 1968 gegründeten Konzertchor Karlsruhe. Der Kontakt kam durch Dirigent Joachim Langnickel zustande, der beide

Chöre leitet. Der Konzertchor verstärkt mit seinen rund 25 Sängerinnen und Sängern den Kirchenchor bei der Messe in C. Die Gemeinde und alle Musikbegeisterten dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen.

www.accomusica.de

Haben Sie Interesse am MUSIKGARTEN für Kinder ab 3 Monate, der Rhythmisch-musikalischen Früherziehung (Mu-simo) ab 3½ Jahre, unserer Musikalischen Grundausbildung auf der Melodica ab 5 Jahre oder am Akkordeonunterricht ab ca. 6 Jahre? Dann rufen Sie einfach an oder mailen Sie uns: Tel.07202-40071 od. 0171-8211861.
E-Mail: Unterricht@accomusica.de



Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.

www.musikverein-busenbach.de

Terminvorschau:

09. - 11.03.2018

Probewochenende großes Orchester

17.03.2018

Probetag Jugend

24.03.2018

Frühjahrskonzert

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.



www.mv-lyra-reichenbach.de

Musikerversammlung am Freitag, 16.02.2018

Am vergangenen Freitag fand im Proberaum die jährliche Musikerversammlung statt, bei der Jens Thimm und Thomas Schwab auf die zahlreichen musikalischen und geselligen Zusammenkünfte des Hauptorchesters sowie der Jugend zurückblickten. Im Punkt Wahlen wurde Jens Thimm für 2 Jahre zum Musikervorstand gewählt, da Wolfgang Ochs nach 30 Jahren äußerst zuverlässigem Wirken nicht mehr zur Wahl stand, sowie die Vizedirigenten u. Registerführer in ihren Ämtern bestätigt. Der gemütliche Teil rundete die harmonische Versammlung ab.

Generalversammlung

Am Samstag, **24.02.2018** findet um **20.00 Uhr im Proberaum** bei der Albert-Schweitzer-Schule die diesjährige ordentliche Generalversammlung statt. Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Rechenschaftsberichte
 - a) Schriftführer
 - b) Kassier u. Kassenprüfer
 - c) Musikervorstand
 - d) Jugendleitung
 - e) Zusammenfassung durch den 1. Vorstand
3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastung der Verwaltung
5. Ehrungen
6. Neuwahlen
7. Vorschau u. Verschiedenes

Wir laden alle Mitglieder des Vereins und deren Ehegatten hierzu recht herzlich ein. Wünsche und Anträge zu der Tagesordnung können bis zum 22.02.2018 beim 1. Vorstand Günter Geisert, Oosstr. 15a, Tel 66055 vorgebracht werden.
Ihr Musikverein "Lyra" Reichenbach

Musikverein "Harmonie" Etzenrot e.V.



In der letzten Ausgabe des Mitteilungsblattes hat sich ein Fehler im Datum eingeschlichen, das richtige Datum unserer Jahreshauptversammlung ist der 16. März!

Einladung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des MV „Harmonie“ Etzenrot e.V.

am **Freitag, den 16. März 2018** um 19.30 Uhr im Gesellschaftshaus in Etzenrot statt.

Hierzu laden wir Sie ganz herzlich ein. Bitte beachten Sie dieses Jahr die beiden unter Punkt 6 genannten Anträge der Verwaltung. Die Verwaltung möchte aufgrund unterschiedlicher Probleme und Schwierigkeiten ein neues Konzept vorstellen, um so den Fortbestand des Vereins zu sichern und gleichzeitig die Qualität der Ausbildung zu verbessern. Wir müssen zurück zu alter Stärke finden und brauchen gesundes, organisches Wachstum in all unseren Orchestern.

Im Einzelnen schlägt die Verwaltung folgende Tagesordnung vor:

1. Begrüßung der Mitglieder u. Feststellung formeller Ordnungsmäßigkeit.
2. Totengedenken
3. Berichte mit anschließender Aussprache - Vorstände - Jugendleitung - Kasse - Revision / Kassenprüfung
4. Entlastung der Verwaltung
5. Neuwahlen
6. Anträge zur Generalversammlung- Überarbeitung/Neufassung der Satzung und organisatorische Neuausrichtung des Vereins-Jahresbeitragsanpassung
7. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens Donnerstag, den 09. März 2018 an den 1. Vorstand Andreas Gerstner, Hohbergstraße 2a in 76337 Waldbronn zu richten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie es einrichten könnten, an der Jahreshauptversammlung 2018 teilzunehmen.



TSV Reichenbach e.V.

www.tsvreichenbach.de

Senioren:

Die 1. Mannschaft spielte am Sonntag gegen den Pforzheimer Kreisligisten FV Öschelbronn, und da musste unsere Elf im Rahmen der Vorbereitung ihre erste Niederlage hinnehmen. Die Gästeführung hatte zunächst Tim Kappler mit zwei Treffern gedreht, doch in der Schlussphase musste man noch zwei Gegentreffer hinnehmen, sodass am Ende die Öschelbronner mit 3:2 die Nase vorn hatten. So gibt es noch einiges zu tun bis zum Rückrundenstart, der am Sonntag, 04.03., um 15 Uhr beim FC Östringen erfolgt.

Junioren:

Am kommenden Samstag, 24.02., wird in Kirrlach die Endrunde um die Badische Futsalmeisterschaft ausgetragen, für die sich auch die C – Junioren qualifiziert haben. Das Erreichen der Endrunde ist schon ein Riesenerfolg, aber vielleicht hat man ja auch bei der Endrunde noch das ein oder andere Erfolgserlebnis. Die Gruppe hat es allerdings in sich, denn im ersten Spiel trifft man auf den FC Nöttingen (14.42 Uhr), danach hat man um 15.39 Uhr den hohen Favoriten SV Sandhausen zum Gegner. Die übrigen Kontrahenten in der Gruppe sind dann die SG Östringen/Odenheim (16.27 Uhr) und der SC Pfingstberg-Hochstätt (17.15 Uhr). Am Wochenende wurden einige Testspiele mit TSV – Beteiligung ausgetragen, wobei die schlechten Wetterverhältnisse auch vor unserem Kunstrasen nicht haltmachten, sodass es einiger Schneeräumeeinheiten bedurfte, um zumindest einen Teil der anberaumten Spiele durchzuziehen. Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben, den Platz vom Schnee zu befreien ! Auf dem Feld fanden einige Testspiele statt:

Am Samstag unterlag die D 1 dem VfR Aalen knapp mit 1:2, anschließend besiegte die B 1 den SV Büchenbronn mit 4:2. Am Sonntag waren die C – Junioren gegen den 1. CFR Pforzheim an der Reihe, sie kamen über ein 2:2 nicht hinaus.

In der Halle holten sich die E - Junioren in Durmersheim den fünften Platz, die F 2 war beim Bulacher SC dabei und zeigte sich dort in hervorragender Verfassung, drei der vier Spiele konnte man deutlich gewinnen. Die Bambinis waren in Durmersheim, und wenn man bedenkt, dass die halbe Mannschaft überhaupt erst ihr zweites Spiel bestritt, waren das ganz tolle Spiele !

Am nächsten Samstag bestreiten die A - Junioren ihr erstes Rückrudenspiel, und im Kampf gegen den Abstieg will man versuchen, gegen den VfB Bretten zu punkten, Spielbeginn ist um 15 Uhr.

Am Sonntag weilt die TSV - Jugend beim Heimspiel des KSC gegen Chemnitz, hierzu hat uns unser Partnerverein dankenswerterweise Freikarten zur Verfügung gestellt.



FC Busenbach e.V.

Einladung zur Generalversammlung

Die Generalversammlung des FC Busenbach 1920 e.V. findet am kommenden Freitag, den 23. Februar 2018, um 19.00 Uhr in der Vereinsgaststätte "Albhöhe" statt.

Hierzu sind alle Ehrenmitglieder und Mitglieder/innen recht herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Senioren

Bereits am kommenden Sonntag endet für unsere zweite Mannschaft eine (gekürzte) Saisonvorbereitung, denn im ersten von drei Nachholspielen muss die Mannschaft von Uwe Benz gegen den aktuellen Tabellendritten des FC Neureut antreten. Sicherlich gleich ein richtungsweisendes Spiel gegen einen starken Gegner, zumal man auf Seiten des FCB nicht so ganz weiß, wo die Mannschaft eigentlich steht. Licht und Schatten prägten das Bild der Wintervorbereitung, in der sich vielversprechende Testspielauftritte mit schwachen Leistungen die Klinke in die Hand gaben.

Unsere "Erste" kehrt erst eine Woche später wieder auf die Punktspielbühne zurück, überzeugte in den (vor Redaktionsschluss) abgehaltenen drei Testbegegnungen aber rundum, in denen man jeweils einen Vertreter aus B- und A-Klasse sowie den Tabellenzweiten der Kreisliga, den FV Malsch, schlagen konnte.

Vorschau

So, 25.02. - 12.00 Uhr: FC Neureut II - FC Busenbach II

Jugendabteilung

Spielevorschau Jugend:

Do., 22.02.

18:30 Uhr C1 FC Nöttingen 2 - SG FCB/SVL

Sa., 24.02.

13:00 Uhr A2 SG FCB/SVL 2 - FSSV Karlsruhe 2

14:30 Uhr C1 SG FCB/SVL - SG Blankenloch/Weingarten

So., 25.02.

10:30 Uhr B1 SG FCB/SVL - SG Ettlingen



TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot-1907.de

1. Mannschaft:

Der Wintereinbruch am Samstag des TSV-Wintersportfests machte die Austragung des Nachholspiels der ersten Mannschaft des TSV zunichte.

Am Sonntag trifft man nun auf den Aufstiegsaspiranten Germania Karlsruhe, welcher sich vor und während der Saison mit zahlreichen Spielern verstärkt hat.

Achtung! Für diese Partie wurde das Heimrecht getauscht, das Spiel findet um 14 Uhr in Etzenrot statt.

Sonntag, 25. Februar, 14 Uhr:

TSV – SpVgg Germania Karlsruhe

Winter-Sportfest 2018, Nachlese:

„Es gibt höhere Gewalten, gegen die man nichts tun kann“, so war das enttäuschte Echo im Kreise der TSV-Verantwortlichen. Ein starker Wintereinbruch ab Samstagmittag sorgte dafür, dass nur das erste Turnier am Samstagmittag (und dies nicht einmal ganz bis zum Ende) durchgeführt werden konnte.

Es war alles angerichtet: 14 teilnehmende Mannschaften, Nachholspiel der ersten Mannschaft, beheiztes Festzelt, Bratwurst, Hähnchen, Glühwein und vieles mehr... Gegen das Wetter ist man aber nun mal machtlos. Schade, das Winter-Sportfest wäre sicherlich eine sehr erfolgreiche Veranstaltung geworden.

Deshalb Danke an alle Helfer und Organisatoren. Man sieht also: „Beim TSV tut sich was“.

Mitgliederversammlung:

Am 02.03.2018, 19:30 Uhr; findet unsere Mitgliederversammlung in der TSV-Vereinsgaststätte statt. Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder und Ehrenmitglieder
3. Rückblick auf das sportliche Geschehen 2017
4. Bericht des Finanzvorstands
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Neuwahlen
8. Ausblick auf 2018
9. Verschiedenes

Auf die Anwesenheit möglichst vieler Mitglieder und Ehrenmitglieder freuen wir uns. Falls Sie Anträge zur Tagesordnung haben, reichen Sie diese bitte bis 23.02.2018 schriftlich beim TSV-Vorstand ein.

Zeit: Immer mittwochs von 17:00 – 18.00 Uhr
 Kostenlose Teilnahme mit ärztlicher Verordnung
 Kostenlose Teilnahme für TVB-Mitglieder
 Mit 10-er-Karte auch für Nichtmitglieder

Teilnehmerzahl begrenzt

Infos bei Frau Csilla Avena 0179 / 7389863

Abteilung Rehasport – Sich regen bringt Segen Sport bei Diabetes?

Grade dann! Bei Diabetes raten die Ärzte vielfach zu angepasster sportlicher Betätigung. Dadurch kann der Krankheitsverlauf in vielen Fällen ausgesprochen günstig beeinflusst werden. Die Leistungsfähigkeit bleibt länger erhalten und lässt sich sogar steigern. Der Blutdruck kann gesenkt und überschüssiges Fett abgebaut werden. Darüber hinaus steigert körperliche Betätigung das allgemeine Wohlbefinden und stärkt das Selbstvertrauen.

Beim TVB gibt es eine ausschließlich Diabetikern vorbehaltene Trainingsgruppe. Sie wird von einer speziell ausgebildeten Therapeutin betreut, die gezielt auf Ihre Probleme eingeht. Bitte sprechen Sie Ihren Arzt an. Die Kosten übernimmt die Krankenkasse. Wir treffen uns jeweils montagabends in der Halle des Turnvereins Busenbach.

- 17:00 Uhr: Lungensport
- 18:00 Uhr: Diabetessport
- 19:15 Uhr: Herz 1
- 20:15 Uhr: Herz 2

Schauen Sie doch einfach mal unverbindlich rein oder sprechen Sie uns an

· Tel.: 07243 / 527121 Heinz Rothermel (Abteilungsleiter)

Abt. Tischtennis

Herren I

Gegen den VSV Büchig, die einen Platz über dem TVB stehen, setzte am vergangenen Freitag der TVB ein Ausrufezeichen im Abstiegskampf. In guter Besetzung startet man zwar nach den Doppeln mit einem 1:2 in die Partie, aber gleich das erste Einzel von Karlheinz Sick zeigte, dass man noch nicht aufgegeben hat, die Klasse zu halten. Nach einem deutlichen 0:2 Rückstand kämpfte sich der TVBler mit seinem Paradeschlag, des Rückhand Tospins, der, umso wärmer unser Spieler wurde immer öfter zum Punkt führte, in die Partie zurück und gewann dann mit 11:8, 11:4, 11:4. Wolfram Oppermann, Patrick Wolf, Florian Munde, Marcel Effenberger und der in Topform spielende Ersatzmann Manfred Schwab trugen zur komfortablen 7:2 Führung bei. Zum Schluss machten Wolfram und Patrick durch ihre zweiten Siege zum 9:3 Endstand alles klar. In der Bezirksklasse steht die Mannschaft jetzt auf dem Relegationsplatz, hauchdünn, weil punktgleich mit dem ersten Abstiegsplatz.

Herren II

Zum gleichen Zeitpunkt auch in Heimischer Halle stand die Begegnung TVB III gegen Lichtbund Karlsruhe auf dem Plan. Hier startete man mit 2:1 in den Abend. Die zum 9:4 Sieg beitragenden Punkte wurden fast ausschließlich im Mittleren und Hinteren Paarkreuz geholt. Gustav Lauinger, Ralf Schneider, Angela Tilmann, die an diesem Abend, was selten vorkommt, eine Frau als Gegnerin hatte, und Anderer Edgar machten in Folge die Punkte. Nabil Abdulkarim und Gustav zum zweiten siegten jeweils in 3 Sätzen. Ralf kämpfte aufrechtig 10:12, 11:3, 11:9, 6:11 und zitterte sich im Entscheidungssatz mit 11:9 zum Erfolg. Dieser beschloss die Partie.

Ergebnis Herren TTF Schw. W. Spöck II – TVB II 9:2

Ergebnis Damen SV DJK Kolbermoor – TVB 6:2

TOP 12 Bundesranglisten-Turnier in Barleben

Am vergangenen Wochenende spielte Anastasia Bondareva genannt „Nasti“ bei dem Bundesranglisten-Turnier der 15- bis 19- jährigen Mädchen. Sie belegte den 6. Platz.

Trainingszeiten

Mittwochs ist das Schüler- und Jugendtraining von 18:15 Uhr bis 20 Uhr und das Erwachsenen-Training von 20 Uhr bis 22 Uhr. Freitags von 15:45 Uhr bis 17:15 Uhr ist Anfängertraining mit Marcel Effenberger. Telefonkontakt: 07243/726662. In den Ferien ist kein Jugend- bzw. Anfängertraining (evtl.

SG Waldbronn



Trainingszeiten:

Frauen (2001 und älter):

Mo + Mi	18.30 – 20.00 Uhr	in Etzenrot
Trainer:	Thorsten Weber	Tel: 0152/24550785
Co-Trainer:	Ruben Maugeri	Tel: 0157/82972990

B-Juniorinnen (2001+2002):

Mo + Do	17.30 – 19.00 Uhr	in Reichenbach
Trainer:	Jürgen Musler	Tel: 0151/15360040

C-Juniorinnen (2003+2004):

Mo + Mi	17.00 – 18.30 Uhr	in Busenbach
Trainer:	Thomas Matuszok	Tel: 0176/30005700
	Alex Deger	Tel: 0151/44334775

D-Juniorinnen (2005+2006):

Mo + Mi	17.00 – 18.30 Uhr	in Busenbach
Trainer:	Thomas Matuszok	Tel: 0176/30005700
	Alex Deger	Tel: 0151/44334775

E-Juniorinnen (2007 und jünger):

Mi + Fr	17.00 – 18.30 Uhr	in Etzenrot
Trainer:	Andreas Deininger	Tel: 0157/74027562



Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

Rehasport – Orthopädie

Gesund durch Bewegung

! Vom Arzt verordnet von der Krankenkasse bezahlt!

Ort: Halle des TVB, Schulstraße 17, 76337 Waldbronn

nach Absprache). Die Erwachsenen trainieren das ganze Jahr. Wir freuen uns auf interessierte am schnellen Sport. Kommt einfach in die Vereinsturnhalle, Schulstr. 17 in Busenbach.



Einladung zur Generalversammlung

Die Generalversammlung des MSC Reichenbach e.V. findet am Freitag, den 2. März 2018, um 19.30 Uhr im Clubhaus des Vereins, Waldbronn/Busenbach, Bahnhofstraße 13g, statt.

Hierzu sind alle Mitglieder/innen recht herzlich eingeladen.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Ehrungen und Totengedenken
3. Berichte
4. Feststellung der Stimmliste
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Voranschlag
8. Behandlung von Anträgen
9. Verschiedenes

Anträge und Redebeiträge der Mitglieder/innen zur Generalversammlung müssen schriftlich bis spätestens Freitag, 23. Februar 2018, beim 1. Vorsitzenden - Alois Heipek, Tulpenstr. 20, 76337 Waldbronn - eingegangen sein. Die Vorstandschaft



Volleyballclub Schmetterlinge Waldbronn 1980 e.V.

Fit and Fun

Die Volleyball-Freizeitmannschaft Schmetterlinge spielt jeden Donnerstag ab 20:30 Uhr in der Sporthalle der Albert-Schweitzer-Schule (Waldbronn Reichenbach, Zwerstraße 15). Neue Mitspieler/innen gesucht!
Weitere Infos unter 07243-68546



Schützenverein Waldbronn e.V.

Jahreshauptversammlung 2018

Es werden hiermit alle Mitglieder zur JHV 2018 am 3. März um 18:00 Uhr ins Schützenhaus nach Wolfartsweier eingeladen. Wir bitten um rege Beteiligung, es finden Wahlen der Vorstandschaft statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch unseren Vorstand
2. Totenehrung
3. Festst. der Beschlussfähigkeit / Anträge
4. Jahresberichte / Entlastung
5. Neuwahlen
6. Veranstaltungen 2018
7. Neuanschaffungen 2018
8. Kostensteigerung 2018
9. Verschiedenes

Abt. Großkaliber

Training Fallscheibe GK

Dienstags ab 17:45 Uhr findet das beliebte Training mit der Fallscheibe statt. Bitte rechtzeitig kommen.

BDS-Gruppe

Sachkundekurs

Aktuell findet unser Sachkundekurs im Schützenhaus statt. Am 24.2. ist dann die Prüfung. Wir wünschen allen Teilnehmern viel Glück und Erfolg.

DSB-Gruppe

- Allgemeine Informationen -

Schnuppertraining für alle Interessenten am Schießsport immer dienstags ab 18:00 Uhr, einfach per E-Mail anfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz, E-Mail: osm@sv-waldbronn.de.

Rock'n' Roll Club "Flying Petticoats" Waldbronn e.V.



Unsere Trainingszeiten

Rock'n'Roll-Training:

mittwochs 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Gesellschaftshaus Etzenrot. Bei Fragen oder Interesse an einem Probetraining meldet Euch bei Sonja Bauer unter Tel. 07243-606421.

Boogie-Woogie-Training:

freitags ab 20.00 Uhr im Gesellschaftshaus Etzenrot. Zu einem Probetraining sind Sie herzlich eingeladen. Bei Fragen steht Ihnen Elke Anderer, Tel.: 07243-69919 gerne zur Verfügung.

Spezialtraining:

dienstags nach vorheriger Ankündigung

Workshops:

dienstags zweiwöchig, Termine auf Anfrage.

Aktuelles und Infos auch unter:

www.flyingpetticoats-waldbronn.de



Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

04.03. - Mit unseren Neubürgern Waldbronn erkunden Alle neu zugezogenen Familien und Singles sind eingeladen zu einer Wanderung rund um Waldbronn. Selbstverständlich sind auch alle Mitglieder und Gäste willkommen, denn wir wollen ja gemeinsam wandern. Die Tour ist auch mit Kinderwagen begehbar.

Treffpunkt: 10.00 Uhr Wanderheim, Stuttgarter Straße 34. Wanderstrecke: Von der Stuttgarter Straße geht es Richtung Hochbehälter (Wetterstation), am Vogelhof vorbei über den Zehntpfad, von dort zur Bahnhofstraße und hinüber ins Hetzeltal und zur Hetzelquelle; weiter durch den Kurpark zurück zum Wanderheim. Die Tour ist ca. 7 km lang und dauert etwa 2 Std. Abschluss ist im Wanderheim mit einem kleinen Imbiss.

Führung: Franz Linemann, Werner Schottmüller.

Mi., 14.03. - Mittwochswanderung

Auch dieses Jahr gehen wir wieder zum Fischessen auf die Insel Rott.

Abfahrt: 9.38 Uhr Bahnhof Reichenbach, 9.46 Uhr Algbau-bad Ettligen.

Hin-/Rückfahrt: S-Bahn; Wanderstrecke: Linkenheim Rathaus - Rhein - Insel Rott - Hochstetten. Wegstrecke: 8,5 km, Wanderzeit: 2,5 Std., Einkehr: Restaurant Insel Rott. Führung: Herbert Müller, Harald Fehrer.

So. 18.03. - Frühlingsfest im Wanderheim

Wir laden herzlich ein zum Frühlingsfest im Wanderheim.

Beginn: 11.00 Uhr

Bei einem guten Mittagessen, Kaffee und hausgemachten Kuchen, wünschen wir unseren Gästen einen angenehmen Aufenthalt.

Voranzeige

Mi. 11.04. - Mittwochswanderung

Unterwegs im Kraichgau

Bei dieser Wanderung geht es zum Brunch im Clubhaus Büchig. Für die Teilnahme ist die Anmeldung durch Einzahlung von 9,50 € auf eines unserer Konten erforderlich - Stichwort "Büchig".

Anmeldung bis 15.03.2018.

Ski-Abteilung

Skigymnastik - fit in den Winter

Skigymnastik in der Turnhalle der Albert-Schweitzer-Schule in Reichenbach - Termine: 31.01. / 21.02. / 07.03. / 21.03. jeweils von 19.15 Uhr - 20.30 Uhr.

Kletterabteilung

Komm mach mit - Klettern macht Spaß!

Klettern unter sachkundiger Anleitung

Die notwendige Kletterausrüstung wird gestellt.

Jeden Dienstag (außerhalb der Ferien) in der Schulsporthalle der Anne-Frank-Schule in Waldbronn-Busenbach.

- Gruppe 1 18.15 Uhr - 19.00 Uhr
- Gruppe 2 19.00 Uhr - 19.45 Uhr
- Gruppe 3 ab 19.45 Uhr

Weitere Infos bei: Markus Loes, Telefon 0172 6660830

Naturheilverein Karlsbad/Waldbronn

Vortrag

Mittwoch, 28.2.2018 „Sehen ohne Augen“ um 19:30
Veranstaltungsort: Kurfürstenbad Langensteinbach,
76307 Karlsbad, Kurfürstenbadstr. 1,

Sehen ohne Augen

In diesem Vortrag zeigt Ihnen Evelyn Ohly mit einer Livedemonstration, dass Kinder und Erwachsene in der Lage sind ohne Augen 1:1 so sehen zu können, wie mit geöffneten Augen. An diesem Abend nimmt Evelyn Ohly Sie mit auf eine spannende Reise durch die aktuellen Erkenntnisse der Gehirnforschung und der Quantenphysik, die sie leicht verständlich und humorvoll erklärt.

Die Vorteile dieses Verfahrens für Sie und Ihr Kind sind vielfältig:

Sie erhalten durch das "Sehen ohne Augen" eine Art natürliche Prothese für Ihre Augen.

Zusätzlich ist diese Methode

*ein Lernförderungsprogramm,

*eine Persönlichkeitsentwicklung,

sowie eine Bewusstseinsweiterung, die Spaß macht und Ihre individuellen Fähigkeiten und Talente und die Ihres Kindes stark fördert und stärkt.

Auch sehbehinderte und blinde Menschen profitieren enorm vom Erlernen dieser Technik, denn sie können unabhängig dem Zustand ihrer Augen über diesen Sinn ein Leben lang klar, scharf und farbig sehen.

Das "Sehen ohne Augen" ist ein absoluter Beweis dafür, welche wunderbaren und außergewöhnlichen Fähigkeiten in jedem Menschen angelegt sind:

Sehen ohne Augen, Intensiv-Seminare

Ob der Linden 48 · 75223 Niefern · Tel.: 07233/2475585
www.sehen-ohne-augen.de

Veranstaltungsort: Kurfürstenbad Langensteinbach,
 76307 Karlsbad, Kurfürstenbadstr. 1

Eintritt frei - Spenden für den gemeinnützigen Naturheilverein werden nicht abgelehnt.

Veranstalter: Naturheilverein Albgau e.V.

Karlsbad-Waldbronn-Ettlingen,
 76307 Karlsbad, Haydnstr.10, Tel. 07202/7883

Vorstand: Cornelia/Hans Joachim Bornhauer
www.nhvalbgau.jimdo.com

Naturschutzbund Deutschland - NABU Ortsgruppe Karlsbad/Waldbronn e.V.



Mitgliederversammlung und Bildvortrag „Naturnaher Garten“

Am 28.02.2018 findet um 19:00 Uhr unsere Mitgliederversammlung statt (Entlastung des Vorstandes und Ehrung langjähriger Mitglieder).

Danach folgt um 20:00 Uhr der Bildvortrag „naturnaher Garten“. Frau Michaela Senk von der Firma GartenSpielRaum führt dabei aus, wie ein naturnaher Garten angelegt wird, welche Vorzüge er hat und welcher Beitrag mit einem solchen Garten zur Erhaltung der Artenvielfalt geleistet werden kann.

Dabei wird aufgezeigt, dass ein naturnaher Garten, Nutz- und Ziergarten, Ort der Erholung und der Naturentdeckungen sein kann.

Die Veranstaltung findet im Gasthaus „Schlössle“ statt – Mühlenweg 1, 76307 Karlsbad-Auerbach.

Gäste sind herzlich eingeladen.

Kulturfreunde Albgau e.V.



Samstag, 24.02., 21 Uhr

Rock - Cafe Hirsch Etzenrot Big Balls

Die Band aus dem Raum Stuttgart heißt nicht nur so, sondern Sie hat auch das, was man braucht um eine geile AC/DC-Tribute-Band zu sein – Big Balls. Eine grandios groovende Rhythmusgruppe gepaart mit knochentrockenen, australischen Gitarrenriffs und einem Gesang, der so nahe am Original ist, dass man Gänsehaut bekommt und man meinen könnte, Bon Scott wäre wieder auferstanden. Das macht Sie zu einer der besten AC/DC-Tribute-Bands in Süddeutschland. Eine Live-Show von Big Balls ist intensiv und die Band spielt sich durch die komplette Schaffensphase von AC/DC. Dabei fließt der Schweiß in Strömen. Nicht nur bei den Musikern. Wenn die 5 Jungs auf die Bühne gehen, kann es nur ein Motto geben: Let there be rock!!!



Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V.
 Selbsthilfe Demenz

Demenz – mehr darüber wissen!

Sie haben Fragen zum Thema Demenz?
 Sie machen sich Sorgen um einen Angehörigen?

Wir senden Ihnen gerne Infomaterial oder beraten Sie individuell und vertraulich am Telefon.

Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V.
 Beratungstelefon: **0711 24 84 96 - 63**

InfoPortal Demenz: **www.alzheimer-bw.de**

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/
Wählervereinigungen verantwortlich

CDU Waldbronn

CDU



Politik und Bürger im Dialog
öffentliche Veranstaltung des CDU-Gemeindeverbandes Waldbronn
Eltern, Erzieher, Lehrer und interessierte Mitbürger
laden wir ein zum Fachforum

**Kinderbetreuung und Grundschule
im kommunalen Focus**

Freitag, 2. März 2018, 19:30 Uhr
Kurhaus Waldbronn

Als Referenten vertreten die politische Seite:

Manuel Hagel MdL
Generalsekretär der CDU Baden-Württemberg

Christine Neumann-Martin MdL
Abgeordnete des Wahlkreises Ettlingen

CDU GEMEINDEVERBAND
WALDBRONN

Warum nimmt die CDU Waldbronn dieses Thema auf ihre aktuelle kommunalpolitische Agenda?

Es gibt wenige kommunale Bereiche, bei denen sich in den letzten Jahren und absehbar in der nahen Zukunft so viel verändert und bewegt hat wie im Bereich der Kindertagesstätten und der Schulen, insbesondere auch in Waldbronn. Daraus ergeben sich eine Reihe von Fragen, die von Eltern, Erziehern und Lehrern an uns herangetragen wurden. In dem Fachforum mit MdL Hagel und MdL Neumann-Martin werden wir darüber sprechen. Das Veranstaltungsthema ergänzen Vertreter der Bereiche Kinderbetreuung, Kirchen, Jugendamt, Gemeindeverwaltung und Leitbildgruppe Soziales. Die Moderation hat Dr. Kußmann, stv. CDU-Vorsitzender. Wir laden Eltern, Erzieher, Lehrer und alle interessierten Bürger/-innen herzlich ein.

Nochmalige Einladung - bitte vormerken:
Kommunalpolitischer Stammtisch der CDU Waldbronn
am Freitag, 23. Februar 2018, 18:30 Uhr
im Hotel-Restaurant Weinhaus Steppe, Waldbronn

Mehr Informationen unter www.cdu-waldbronn.de
CDU Gemeindeverband Waldbronn

Text: Hildegard Schottmüller

Freie Wähler Waldbronn 

Freie Wähler Waldbronn

Einladung

Zum nächsten **Informationsabend mit den Gemeinderäten** laden die Freien Wähler herzlich ein: Im **Gasthaus Krone** in Waldbronn-Reichenbach werden wir am **Montag, dem 26. Februar ab 20:00 Uhr** über Themen der Sitzung des Gemeinderats und andere kommunalpolitische Themen diskutieren.
(Text Dr. Manfred Sties)

Sonstiges

Einladung zum

„Tag der Information und Begegnung“

Bald steht für die zukünftigen Fünftklässler und ihre Familien die Entscheidung an, welche Schule die Kinder ab dem nächsten Schuljahr besuchen wollen. Einen guten Eindruck über pädagogische Konzepte und Bildungsgänge am Eichendorff-Gymnasium erhalten alle Interessierten am Samstag, den 10. März von 10-13 Uhr beim „Tag der Information und Begegnung“. Lehrer, Eltern und Schüler des Eichendorff-Gymnasiums präsentieren an diesem Tag die unterschiedlichen Fachbereiche, Arbeitsgemeinschaften, außerunterrichtliche Aktivitäten und stehen für Gespräche zur Verfügung.

Programm:

10 Uhr Begrüßung und Informationen durch die Direktorin Andrea Meßmer, Schulhaus-Rallye für die zukünftigen Sextaner (Treffpunkt in der Aula)

11 Uhr – 13 Uhr Besichtigung und Programm im Schulhaus
Nähere Informationen zum Programm stehen ab 28.02. auf der Schulhomepage (www.eichendorff-gymnasium.de).

Wir freuen uns, Sie und euch an diesem Tag bei uns begrüßen zu dürfen!

Bruchsal/Heidelberg-Wiesloch

Großes Chorprojekt zum 200. Geburtstag von Charles Gounod

In diesem Jahr feiert die Musikwelt den 200. Geburtstag des französischen Komponisten Charles Gounod (1818-1893). Zu seinen bekanntesten Werken zählen das „Ave Maria“ auf eine Vorlage von Bach und die „Cäcilienmesse“. Die „Messe solennelle en l'honneur de Sainte-Cécile“ in G-Dur ist der Heiligen Cäcilia, der Schutzpatronin der Kirchenmusik, gewidmet und wurde am 22. November 1855, dem Gedenktag der Heiligen, in Paris uraufgeführt. Der damals anwesende Komponist Camille Saint-Saëns schrieb später: „Man fühlte, dass hier ein Genie tätig gewesen war, glänzende Strahlen gingen von dieser Messe aus. Zunächst war man geblendet, dann berauscht und schließlich überwältigt.“

Dieser Messe widmet sich nun ein großes Chorprojekt in den Dekanaten Bruchsal und Heidelberg-Wiesloch. Zu Ehren des Komponisten wird es am 14. und 21. Oktober 2018 zwei Kirchenkonzerte in Wiesental und Sandhausen geben. Eingeladen sind interessierte Sängerinnen und Sänger aller Stimmlagen, die das Werk entweder schon einmal mitgesungen haben oder dieses gerne neu einstudieren möchten. Besondere Vorkenntnisse, Vereinsmitgliedschaft, Vorsingen sind bei diesem Projekt nicht notwendig, auch werden keine Anwesenheitslisten bei den Proben geführt. Im Vordergrund stehen die Freude an der Musik und deren möglichst qualitätsvolle Erarbeitung in guter Gemeinschaft. Noten und

Übe-CDs mit den Chorstimmen werden auf Wunsch zur Verfügung gestellt. Neben der Messe kommen das festliche „Te Deum“ von Joseph Haydn und eine Chorbearbeitung des berühmten „Ave Maria“ von Gounod zur Aufführung. Für die Konzerte sind ein großes Sinfonieorchester und renommierte Solisten engagiert. Musikalischer Leiter des Projektes ist Markus Zepp, der als Dekanatschorleiter in Bruchsal und Vizepräsident des Diözesan-Cäcilien-Verbandes Freiburg schon zahlreiche Chorprojekte erfolgreich geleitet hat.

Projektbeginn ist nach den Fastnachtsferien. Die Proben im Dekanat Heidelberg-Wiesloch finden an jedem Mittwoch ab dem 21. Februar von 19.30 bis 21 Uhr im katholischen Pfarrzentrum Sandhausen (Wendelinusstraße 5) statt. Im Dekanat Bruchsal finden die Proben an jedem Donnerstag ab dem 22. Februar von 20 bis 21.30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum Waghäusel-Wiesental (Schanzenstraße 1c) statt. Unverbindliche Schnupperproben sind jederzeit möglich.

Gastschülerprogramm

Schüler aus Russland suchen die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Osteuropa ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Russland sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa für 14- bis 17-jährige Gastschüler aus Russland für den Zeitraum von **23.06. - 25.07.2018** aufgeschlossene Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138

Handy 0172-6326322,

Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533,

Fax 0711-625168, E-Mail: gsp@djobw.de,

www.gastschuelerprogramm.de.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Neues aus dem Nussbaum Club

In unserer Februar-Ausgabe möchten wir die Gelegenheit nutzen, um Ihnen auf die Fragen in Bezug auf den Nussbaum Club zu antworten, die bei uns in letzter Zeit vermehrt eingehen.

Wie kann man Nussbaum Club-Mitglied werden?

Alle Leser des Mitteilungsblattes sind Sie automatisch Mitglied im Nussbaum Club und dürfen an bestimmten Aktionen (Schlemmerblock, Reiseangebote, Verlosungen/Gewinnspiele usw.), die in den Mitteilungsblättern beworben werden, teilnehmen.

Der Schlemmerblock – 50 % sparen!

Viele Leser fragen uns, wie man den vergünstigten Schlemmerblock beziehen kann.

Den genauen Bestellvorgang haben wir in der Anzeige, die regelmäßig in den Mitteilungsblättern erscheint, beschrieben:

- 1) Online www.schlemmerblock.de/Vorteilscode öffnen
- 2) Vorteilscode „NussbaumClub“ eingeben

3) Gewünschten Schlemmerblock suchen

4) Nur 50 % zahlen (bspw. 17,45 € statt 34,90 €)

„Kann man den Schlemmerblock direkt über den Verlag beziehen oder sogar im Verlag per Telefon bestellen?“

Nein, das geht leider nicht. Um den Schlemmerblock zu erhalten, müssen Sie auf der Homepage des Anbieters, also der Schlemmerblock Marketing GmbH, den oben angegebenen Code angeben. Andere Vorgehensweisen sind nicht möglich. Bei Fragen zum Inhalt des Schlemmerblockes, Unklarheiten oder Problemen bei der Bestellung setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter in Verbindung. Der Verlag hat leider keinen direkten Zugriff zu den Buchungssystemen der Partner.

Hier kommen Reisebegeisterte auf ihre Kosten

Die letzten Male hatten wir bereits darüber berichtet, dass die Reisebegeisterten mit der regelmäßig erscheinenden Reisehummel-Seite von attraktiven Reisezielen und Angeboten profitieren können.

Als weiteren Reisepartner konnten wir mittlerweile Service Plus Reisen gewinnen. Hier erwarten Sie in unseren Mitteilungsblättern ebenfalls spannende und tolle Reiseangebote (aktuell: Großbritannien und Irland).

Fragen rund um die Reise und das Angebot beantwortet Ihnen ausschließlich der jeweilige Reisepartner.

Freuen Sie sich mit uns auf weitere tolle Inhalte und Neuerungen in Ihrem Mitteilungsblatt.

Mit Ihrem Mitteilungsblatt haben Sie einen tollen Begleiter im Alltag!

Vorsprung durch Wissen!

Vorsprung durch attraktive Vorteile!

Schädlinge an Kübelpflanzen

Die Überwinterung stellt für Kübelpflanzen eine schwierige Zeit dar. Die Klimabedingungen im Winterquartier sind selten optimal. Vor allem das fehlende Licht macht den Pflanzen häufig zu schaffen. Stehen die Pflanzen außerdem noch in zu warmen Räumen, wachsen sie auch im Winter weiter und bilden bei wenig Licht vermehrt dünne, weiche Triebe. Solche Triebe sind sehr schädlinganfällig und werden vor allem gerne von Blattläusen befallen.

An den Überwinterungspflanzen können aber z. B. auch Schildläuse, Woll- oder Schmierläuse, Spinnmilben und Weiße Fliegen auftreten. Die Schädlinge gelangen meist schon beim Einräumen aus dem Freien mit ins Winterquartier und vermehren sich dann dort weiter.

Es ist daher ratsam, Kübelpflanzen bereits vor dem Einräumen gründlich auf einen eventuellen Befall zu kontrollieren und vorhandene Schädlinge zu bekämpfen. Treten jetzt noch Schädlinge auf, sollte die Bekämpfung möglichst auf mechanischem Wege erfolgen (z. B. durch das Abstreifen mit den Fingern, durch ein Abspülen mit einem scharfen Wasserstrahl oder durch einen Rückschnitt der befallenen Triebe). Nur im Ausnahmefall kommt gegebenenfalls auch die Anwendung eines Pflanzenschutzmittels in Betracht.

Bei den derzeitigen niedrigen Temperaturen lassen sich hierzu am besten Mittel mit einer Kontaktwirkung einsetzen, wie beispielsweise Naturen Bio Schädlingfrei Zierpflanzen (Rapsöl), Compo Schädlingfrei plus (Pyrethrine + Rapsöl) oder Neudosan AF Neu Blattlausfrei (Kaliseife).

Sollten die Klimabedingungen im Winterquartier hingegen günstiger sein, können zur Bekämpfung auch Nützlinge zum Einsatz kommen, etwa Florfliegenlarven (*Chrysoperla carnea*) gegen Blattläuse oder Raubmilben (*Amblyseius californicus*) gegen Spinnmilben.

gez. Andreas Vietmeier, Landwirtschaftskammer NRW
www.landwirtschaftskammer.de

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.